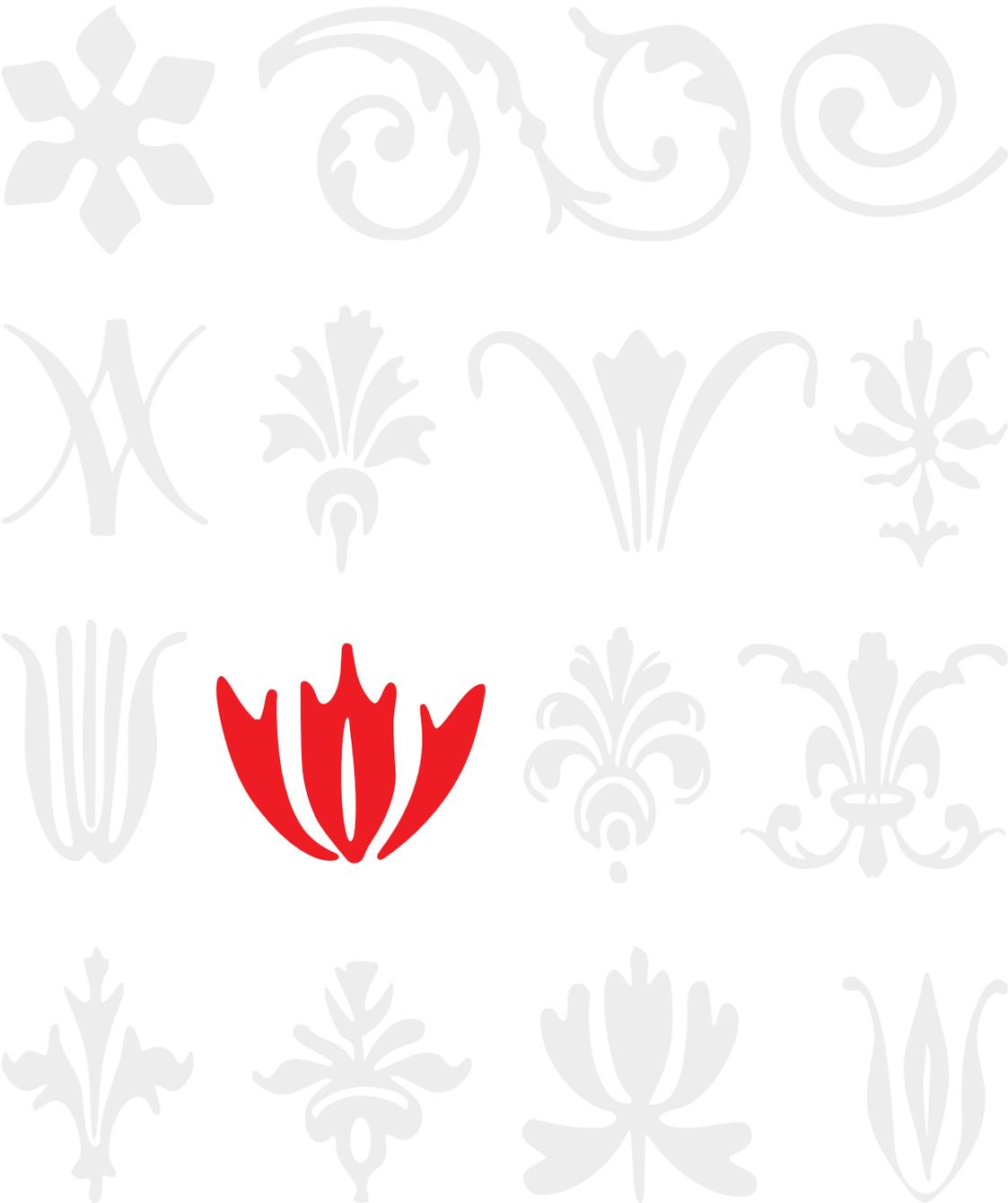


Freiburger Barockorchester  
Saison 2023|24



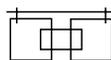
Das Freiburger Barockorchester wird aus Mitteln der **Stadt Freiburg** und des **Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg** institutionell gefördert.

Die **Gesellschaft der Freunde und Förderer des Freiburger Barockorchesters e.V.** ist Mitveranstalter der Abo- und Sonderkonzerte.



Gesellschaft der Freunde und Förderer des Freiburger Barockorchesters e.V.

Die **Stiftung Baden-Württembergische Ensemble-Akademie** ist Trägerin des Ensemblehauses und Veranstalterin der Kinder- und Jugendkonzerte des FBO sowie der Konzertreihe „Schlag 6“.

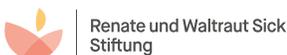


Stiftung Baden-Württembergische  
**ensemble akademie**  
FREIBURG

#### Förderer



#### Sponsoren



HANNELORE USLÄNDER STIFTUNG

#### Partner



#### Medien



Das Freiburger Barockorchester ist Mitglied bei



Liebes Publikum,  
sehr geehrte Damen und Herren,

voller Vorfreude und Spannung blickt das **Freiburger Barockorchester** auf die kommende Konzertsaison 2023/24!

Nach den musikalischen Entbehrungen der Corona-Pandemie freuen wir uns, wieder wie gewohnt vor unserem Publikum musizieren zu können. Nochmals bedanken wir uns an dieser Stelle bei Ihnen, unseren Abonentinnen und Abonenten, sowie bei unseren Fans weltweit für die großartige Unterstützung in den letzten Jahren. Die Treue unseres Publikums wird uns weiterhin zu musikalischen Hochleistungen inspirieren und lässt uns voller Zuversicht in die Zukunft des FBO blicken.

Die Zukunft ist gleichermaßen auch das Motto unserer kommenden Konzertsaison, in der wir die Erfolgsgeschichte des Ensembles versuchen weiterzuspinnen. Mit großer Freude begrüßen wir in unserer Mitte die renommierte und inspirierende Geigerin Cecilia Bernardini, die das FBO von nun an gemeinsam mit Gottfried von der Goltz künstlerisch leiten wird. Cecilia Bernardini übernimmt zur kommenden Saison diese Position von Kristian Bezuidenhout, der dem FBO auch weiterhin eng verbunden bleibt. Schon im Dezember empfangen wir ihn als Maestro al Cembalo mit Weihnachtskantaten von Johann Sebastian Bach, im Juni dann mit einem fulminanten Händel-Programm, ebenfalls mit der Zürcher Sing-Akademie. Cecilia Bernardini feiert ihren Einstand im Januar mit Konzerten und Kammermusik von Wolfgang Amadeus Mozart. Ein weiteres neues Gesicht in unseren Konzerten ist der junge Pianist Dmitry Ablogin, den Sie zu Beginn der Saison in Hummels a-Moll-Klavierkonzert hören werden. Viel Glamour versprühen ganz neue und ganz alte Werke, die wir gemeinsam mit dem Ensemble Recherche vorstellen. Ein echtes Highlight ist Monteverdis *Orfeo*, den uns René Jacobs mit seinen besonderen Solisten präsentiert, Gottfried von der Goltz feiert die Revolution mit Méhuls g-Moll-Sinfonie, die wir das erste Mal in Freiburg spielen. Und mit unseren Freunden von Vox Luminis werden wir Telemanns *Donner-Ode* zum Leuchten bringen.

Das sind doch vielversprechende Aussichten, die wir auch dank der etwas vergrößerten Abonnementstruktur mit zukünftig acht Konzerten realisieren können. Und dies trotz Inflation und gestiegenen Energiepreisen.

Wir freuen uns auf Sie und hoffen, Sie zahlreich in unseren Konzerten begrüßen zu können.

Ihr

Hans-Georg Kaiser  
*Intendant & Geschäftsführer*

Liebes Publikum,

ab der kommenden Konzertsaison leiten wir gemeinsam das FBO und stellen damit die musikalischen Weichen für die Zukunft des Ensembles.

Zahlreiche Gründungsmitglieder werden das Orchester demnächst verlassen und viele junge Musikerinnen und Musiker nehmen ihre Plätze ein. Jüngst konnten wir drei neue Gesellschafterinnen und Gesellschafter in unseren Reihen begrüßen: Hannah Visser und Judith von der Goltz an der Geige sowie Sebastian Wienand am Cembalo.

Für uns als künstlerische Leiter des Orchesters ist es von größter Wichtigkeit, auch in der Zukunft mit großem Engagement und Enthusiasmus zu musizieren. Gleichzeitig liegt uns die Gemeinschaft unserer Musikerinnen und Musiker sehr am Herzen, weswegen wir alle Musiker und Gäste des Orchesters, egal ob alt oder jung, in den Mittelpunkt unserer musikalischen Arbeit stellen.

Besonders freuen wir uns außerdem, gemeinsam das Repertoire des Ensembles weiter zu erforschen und auszubauen. Die Musik des Barock und der Klassik bietet immer noch viele unentdeckte Schätze, die dem Publikum bisher verborgen blieben. So widmen wir uns in unseren kommenden Abonnementkonzerten erstmals dem Komponisten Johann Nepomuk Hummel und führen zu Silvester eine selten gehörte, dafür aber umso lustigere Kantate von Domenico Cimarosa auf – schwungvoller kann das Jahr 2023 kaum enden.

Neben all den musikalischen Aufgaben, die wir mit großer Vorfreude erwarten, bleibt für uns auch der Kontakt zu Ihnen, unserem treuen Publikum, essentiell. Deshalb sind wir gespannt auf viele inspirierende Begegnungen und Gespräche mit Ihnen rund um unsere Konzerte in Freiburg, Stuttgart und Berlin.

Cecilia Bernardini & Gottfried von der Goltz  
*Künstlerische Leitung*

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freundinnen und Freunde des Freiburger Barockorchesters,

Sie werden es auf den nächsten Seiten lesen: das **Freiburger Barockorchester** hat für die kommende Saison erneut ein überaus abwechslungsreiches und hochkarätiges Programm zusammengestellt. Hinzu kommen Gastspiele in bedeutenden Konzerthäusern auf der ganzen Welt, besondere Highlights wie ein Open-Air-Konzert auf dem Freiburger Münsterplatz und viele Projekte für Kinder und Jugendliche.

Um eine solche Saison zu „stemmen“ und dem Publikum höchste musikalische Qualität zu garantieren, benötigt ein freies Ensemble wie das FBO nicht nur institutionelle Förderung, sondern auch private Unterstützung. Zu diesem Zweck wurde 1991 die **Gesellschaft der Freunde und Förderer des Freiburger Barockorchesters e.V. (GFF)** gegründet, die dem Ensemble tatkräftig zur Seite steht und es beispielsweise durch die unsichere Zeit der Pandemie begleitet hat.

Der Schwerpunkt unseres Engagements liegt in der Unterstützung von besonderen Projekten, die außerhalb des gängigen Konzertwesens stattfinden, sowie in der Förderung der Kinder- und Jugendarbeit. So werden etwa in der Reihe „Alte Musik für junge Ohren“ junge Menschen und Familien angesprochen. In der vergangenen Saison konnte mithilfe des Freundeskreises u. a. das Konzertprojekt „Concerts for future“ oder das Gesprächskonzert „Schütz im Advent“ realisiert werden.

Die Mitglieder des Freundeskreises ermöglichen mit ihren Mitgliedsbeiträgen und Spenden solche Projekte. Sie erhalten dafür Zugang zu ausgewählten Orchesterproben des FBO und können die Musikerinnen und Musiker im persönlichen Gespräch hautnah erleben. Außerdem koordiniert der Freundeskreis Konzertreisen für Mitglieder zu ausgewählten nationalen und internationalen Gastspielen des Orchesters. Ein besonderes Highlight ist das jährliche Sommerfest, bei dem wir gemeinsam mit den Orchestermitgliedern das Ende der Saison feiern.

Haben Sie Interesse daran, das Freiburger Barockorchester näher kennenzulernen, als Freund oder Freundin zu unterstützen und zu begleiten? Dann melden Sie sich bei uns und werden Sie Mitglied! Weitere Informationen und eine Beitrittserklärung finden Sie auf den Seiten 44 und 50. Gerade in schwierigen Zeiten ist es für die Musikerinnen und Musiker von unschätzbarem Wert, verlässliche Partner an ihrer Seite zu wissen. Machen Sie mit. Wir freuen uns auf Ihr Engagement.

Ihr Vorstand der GFF,

Barbara Mayer, Beate Deckert-Müller, Hans-Helmuth Gander, Agathe Wilcken  
und Hans-Georg Kaiser

<b>HAYDN+</b>	S. 9
<b>FERNWEH</b>	S. 11
<b>GLAMOUR!</b>	S. 13
<b>ENGEL + HIRTEN</b>	S. 15
<b>MAESTRO</b>	S. 17
<b>MOZART!</b>	S. 19
<b>ORFEO</b>	S. 21
<b>CONCERTI ALL'ARRABBIATA</b>	S. 23
<b>REVOLUTION!</b>	S. 25
<b>DONNER-ODE</b>	S. 27
<b>DIXIT, DIXIT</b>	S. 29

# KONZERTE 2023/24

Mit seinem Witz, seiner Genialität und seiner Lebenserfahrung war Joseph Haydn Vorbild für zahlreiche Komponisten des 18. und 19. Jahrhunderts, darunter auch für Johann Nepomuk Hummel. Dieser konnte eine illustre Schar an Lehrern und Mentoren aufweisen: er erhielt Klavierunterricht bei Wolfgang Amadeus Mozart und wurde von Antonio Salieri zum Komponisten ausgebildet. Es war Haydn selbst, der ihn als seinen Nachfolger in die Hofkapelle von Esterházy holte, wo er sieben Jahre tätig war. Als enger Freund Beethovens wirkte er auch an zahlreichen Uraufführungen von dessen Werken mit.

Bis fast zum Ende seines Lebens galt Hummel als der bedeutendste Klaviervirtuose seiner Zeit, und er verfasste zahlreiche Werke für sein Instrument, darunter sieben Klavierkonzerte, deren Virtuosität und Ideenreichtum heute noch in Staunen versetzen.

Es ist die Originalität, die Hummel mit seinem Vorbild Haydn verbindet und die in Haydns Sinfonie Nr. 101 *Die Uhr* besonders zum Tragen kommt. Nach der Uraufführung am 3. März 1794 in London veröffentlichte die Tageszeitung *The Morning Chronicle* eine enthusiastische Lobeshymne auf Haydn.

Einen ähnlichen Erfolg hatte er bereits zehn Jahre zuvor erzielt, als seine Oper *Armida* ihre Premiere feierte. Keine Oper von Haydn wurde zu seinen Lebzeiten öfter aufgeführt als diese, und *Armida* gilt heute aufgrund ihres Abwechslungsreichtums als seine beste Oper.

**Joseph Haydn** Ouvertüre zu *Armida* · Sinfonie Nr. 101 D-Dur *Die Uhr*  
**Johann Nepomuk Hummel** Klavierkonzert Nr. 2 a-Moll

**Dmitry Ablogin** Hammerklavier  
**Freiburger Barockorchester**  
**Gottfried von der Goltz** Violine & Leitung

**Berlin, Philharmonie · Kammermusiksaal**  
 Donnerstag, 5. Oktober 2023 · 20 Uhr

**Freiburg, Konzerthaus · Rolf-Böhme-Saal**  
 Sonntag, 8. Oktober 2023 · 20 Uhr

Kategorie	I	II	III	IV	V
<b>Berlin</b> Normalpreis	55	50	45	35	25
<b>Freiburg</b> Normalpreis	60	50	42	33	24
Ermäßigt	52	43	34	26	16

alle Preise in €

# Fernweh

Komponisten des Barockzeitalters reisten nicht nach New York, erst recht nicht nach Hawaii, im Grunde kamen sie (mit wenigen Ausnahmen) auch nicht so richtig fort. Umso mehr regten ferne Länder, Regionen und Menschen die Fantasie der Komponisten im 17. und 18. Jahrhundert an. Durch die Kolonialisierung und den beginnenden internationalen Handel erwuchs das Interesse an anderen Kulturen, die damit ein Stück näher an den europäischen Kontinent rückten. So entstanden zahlreiche Kompositionen, die sich mit der Kultur fremder Länder auseinandersetzten und diese auf durchaus respektvolle Weise auf die Bühne brachten. Das berühmteste Beispiel ist sicherlich Jean-Philippe Rameaus Oper *Les Indes galantes*. Die Ballettoper wurde 1735 uraufgeführt und avancierte schnell zu einem Publikumsmagnet. Nicht zuletzt durch die Rezeption von fernen Kulturen, denn die Oper spielt nicht nur in Indien, sondern auch in der Türkei, in Nordamerika und in Peru. Dort ist ebenfalls Henry Purcells unvollendete Semi-Opera *The Indian Queen* angesiedelt. Purcell ließ sich zur Komposition von John Drydens gleichnamigem Schauspiel inspirieren, in dessen Zentrum die Königin Zampoalla und deren Gefühlswelt steht, welche Purcell auch in den Instrumentalstücken der Oper eindrucksvoll gestaltet.

**Jean-Philippe Rameau** Suite aus *Les Indes galantes*

**Henry Purcell** Suite aus *The Indian Queen*

**Antonio Vivaldi** Violinkonzert D-Dur *Il grosso Mogul* · Triosonate d-Moll *La Follia*

**Carlo Farina** Capriccio stravagante

**Francesco Geminiani** Concerto grosso d-Moll *La Follia*

**Freiburger Barockorchester**

**Gottfried von der Goltz** Violine & Leitung

**Stuttgart, Liederhalle · Mozartsaal**  
Dienstag, 17. Oktober 2023 · 20 Uhr

	Kategorie	I	II	III	IV	V
<b>Stuttgart</b>	Normalpreis	56	· 47	· 38	· 29	· 20
	Ermäßig	50	· 41	· 32	· 23	· 14

alle Preise in €

## On Tour

Mittwoch, 11. Oktober 2023  
**Helsinki (FIN)**  
Early Music Festival

Donnerstag, 12. Oktober 2023  
**Oslo (NOR)**  
Early Music Festival

Sonntag, 15. Oktober 2023  
**Gliwice (POL)**  
Festival All'Improvviso

# GLAMOUR!

Nicht erst seit dem Jahr 2012 verbindet das FBO eine enge Freundschaft mit dem Ensemble Recherche, jedoch bezogen in diesem Jahr die beiden Klangkörper das Ensemblehaus Freiburg, ein gemeinsames Arbeitsdomizil unweit der Musikhochschule. In dieser inspirierenden und spannenden Wohngemeinschaft entstehen immer wieder Ideen zu gemeinsamen Projekten, die alte und neue Musik verbinden und die bereits in erfolgreichen Konzert-Programmen umgesetzt wurden.

In dieser Saison widmen sich die Mitglieder des Freiburger BarockConsort und des Ensemble Recherche im Rahmen des Konzertprogramms „Glamour!“ besonders schillernden Werken des Hochbarock und der zeitgenössischen Musik. Im Zentrum stehen Kompositionen, die mit „groovigen“ Bässen und schillernden Oberstimmen erklingen. Dabei ist es vor allem das Spannungsfeld zwischen den filigranen Consort-Kompositionen mit den teils elektronisch verstärkten zeitgenössischen Werken, die das Programm gleichermaßen abwechslungsreich und aufregend machen. Gleichzeitig wird das Publikum in ungewohnte Klangwelten und unerwartete Hörregionen entführt.

**Henry Purcell** Suite aus *The Married Beau*  
**Donnacha Dennehy** *Glamour Sleeper* (2003)  
**Antonio Bertali** Ciaccona C-Dur  
**David Lang** *burn notice* (1988)  
**Michael Gordon** *the light of the dark* (2008)  
**Antonio Vivaldi** Triosonate d-Moll *La Follia*  
**Georg Muffat** Passacaglia aus der Sonata V G-Dur  
**Guillaume Connesson** *Techno Parade* (2002)

**Ensemble Recherche**  
**Freiburger BarockConsort**

**Freiburg, Konzerthaus · Rolf-Böhme-Saal**  
Samstag, 11. November 2023 · 20 Uhr

**Stuttgart, Liederhalle · Mozartsaal**  
Montag, 13. November 2023 · 20 Uhr

	Kategorie	I	II	III	IV	V
<b>Freiburg</b>	Normalpreis	60	50	42	33	24
	Ermäßigt	52	43	34	26	16
<b>Stuttgart</b>	Normalpreis	56	47	38	29	20
	Ermäßigt	50	41	32	23	14

alle Preise in €

## On Tour

Sonntag, 12. November 2023  
Herne, Tage Alter Musik



# Engel + Hirten

Elf Weihnachtskantaten komponierte Johann Sebastian Bach zwischen 1713 und 1742, die jeweils an den drei Weihnachtstagen im Gottesdienst aufgeführt wurden. Die beiden Kantaten *Gelobet seist du Jesu Christ* und *Unser Mund sei voll Lachens* verfasste Bach in den Folgejahren 1724 und 1725 während seiner Tätigkeit als Thomaskantor in Leipzig. Beide erklangen am 1. Weihnachtsfeiertag. Reich instrumentiert und mit großer Prachtentfaltung präsentieren sich die beiden Kantaten, besonders die Kantate *Unser Mund sei voll Lachens*. Die Festlichkeit wird dadurch unterstrichen, dass Bach für den Eingangschor der Kantate den ersten Satz seiner Ouvertüre in D-Dur BWV 1069 adaptierte, die den Konzertabend mit Pauken und Trompeten auch eröffnen wird.

Neben den ausladenden Werken von Bach erklingen zwei Motetten von Michael Praetorius. Praetorius ist heute vor allem als Urheber zahlreicher Lieder des Evangelischen Gesangbuchs bekannt, hinterließ jedoch ein reichhaltiges Œuvre, das nahezu alle Gattungen seiner Zeit umfasst: Messen, Motetten, Hymnen und weltliche Instrumentalmusik. Die beiden Motetten *Ecce Dominus veniet* und *Angelus ad pastores ait* stammen aus seiner Sammlung „*Motectae et psalmi*“, die er 1604 in Wolfenbüttel veröffentlichte. Praetorius selbst schrieb, dass es sich hierbei um „*Primitiae*“ handelte, doch zeigt sich bereits seine große Kunstfertigkeit, die selbst noch einhundert Jahre später Bach inspirieren sollte.

## Johann Sebastian Bach

Orchestersuite Nr. 4 D-Dur BWV 1069  
*Gelobet seist du Jesu Christ* BWV 91  
*Unser Mund sei voll Lachens* BWV 110

## Michael Praetorius

*Ecce Dominus veniet*  
*Angelus ad pastores ait*

Dorothee Miels Sopran

Alexander Chance Alt

Julian Prégardien Tenor

Manuel Walser Bass

Zürcher Sing-Akademie

Freiburger Barockorchester

Kristian Bezuidenhout Cembalo & Leitung

**Berlin, Philharmonie · Kammermusiksaal**

Mittwoch, 20. Dezember 2023 · 20 Uhr

**Stuttgart, Liederhalle · Mozartsaal (Sonderkonzert)**

Donnerstag, 21. Dezember 2023 · 20 Uhr

**Freiburg, Konzerthaus · Rolf-Böhme-Saal**

Freitag, 22. Dezember 2023 · 20 Uhr

Kategorie	I	II	III	IV	V
<b>Berlin</b> Normalpreis	55	50	45	35	25
<b>Stuttgart</b> Normalpreis	62	52	42	32	22
Ermäßigter	54	44	36	26	16
<b>Freiburg</b> Normalpreis	60	50	42	33	24
Ermäßigter	52	43	34	26	16

alle Preise in €

## On Tour

Freitag, 15. Dezember 2023  
Dortmund, Konzerthaus

Samstag, 16. Dezember 2023  
Kronberg, Casals Forum



# MAESTRO

Mit Humor und Kurzweiligkeit beschließen wir das Musikjahr 2023. Zum diesjährigen Silvesterkonzert präsentieren wir ein Programm mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Domenico Cimarosa und Joseph Haydn. Der Abend wird eröffnet mit Mozarts Sextett *Ein musikalischer Spaß*. Ein kurioses Werk, in dem Mozart (absichtlich) all seine kompositorischen Fähigkeiten vergisst, um dilettantische Dorfmusiker und unfähige Komponisten derb zu verballhornen. Auf Mozart folgt eine weltliche Kantate des italienischen Komponisten Domenico Cimarosa, der besonders für seine komischen Opern bekannt war. In *Il maestro di cappella* wird ein zerstreuter Kappellmeister zur Zielscheibe des Spotts: dieser versucht eine Orchesterprobe abzuhalten, was ihm mehr oder weniger erfolgreich gelingt. Dem Bariton, der den Kapellmeister darzustellen hat, wird hierbei vieles abverlangt. Besonders die schwindelerregend schnellen Textdeklamationen erfordern eine „geläufige Gurgel“.

Nach der Pause folgt Joseph Haydns 96. Sinfonie. Diese komponierte Haydn im Jahre 1791 in London, wo sie auch uraufgeführt wurde und die den Beinamen „The Miracle“, das Wunder, trägt. Haydns Werk ist nicht nur voller wunderbarer Momente, es kam bei der Uraufführung tatsächlich zu einem kleinen Wunder. Als Haydn die Bühne betrat, stürzte ein Kronleuchter von der Decke auf das Parterre. Es kam aber niemand zu Schaden, da das Publikum nicht auf seinen Plätzen saß, sondern sich neugierig um Haydn vor der Bühne versammelt hatte.

**Wolfgang Amadeus Mozart** *Ein musikalischer Spaß* KV 522

**Joseph Haydn** Sinfonie Nr. 96 *The Miracle*

**Domenico Cimarosa** *Il maestro di cappella*

**Freiburger Barockorchester**

**Jörg Halubek** Cembalo & Leitung

**Silvesterkonzert** (Sonderkonzert)  
**Freiburg, Konzerthaus · Rolf-Böhme-Saal**  
Sonntag, 31. Dezember 2023 · **18 Uhr**

Kategorie	I	II	III	IV	V
<b>Freiburg</b> Normalpreis	67	58	49	41	33
Ermäßiggt	59	50	41	33	25

alle Preise in €

# MOZART!

Salzburg 1779: Enttäuscht und in seiner Musikerpersönlichkeit gekränkt kehrte Wolfgang Amadeus Mozart von seiner Reise nach Mannheim und Paris zurück in seine Heimatstadt. Er hatte gehofft, in den Städten eine lukrative Anstellung zu finden – vergeblich. Trotz den Zurückweisungen hörte Mozart nicht auf zu komponieren, sondern ließ seine Erfahrungen, die er auf seiner Reise gesammelt hatte, in seine künftigen Werke einfließen. Zwei besondere Kompositionen entstanden auf diese Weise: zum einen die Sinfonia concertante KV 364, die als Hybridform zwischen Sinfonie und Doppelkonzert für Violine und Viola angesehen werden kann; zum anderen das Konzert für zwei Klaviere KV 365, das einzige seiner Art aus der Feder Mozarts. Dieses Werk verfasste er für sich und seine Schwester Nannerl. Erstmals besetzt Mozart ausdrücklich zwei Fagotte für dieses Werk, vermutlich inspiriert durch die hohe Holzbläserkunst in Mannheim.

Nach dem großen Erfolg des *Kegelstatt-Trios* im letztjährigen Konzertprogramm „Mozart Evolution“ ergänzen wir auch diesmal die beiden Orchesterwerke mit einer Kammermusikkomposition, dem Quintett KV 452. Kurz nach der Premiere am 1. April 1784 schreibt Mozart begeistert an seinen Vater: „Ich selbst halte es für das Beste, was ich in meinem Leben bisher komponierte.“

## Wolfgang Amadeus Mozart

Sinfonia concertante Es-Dur KV 364  
Konzert für zwei Klaviere Es-Dur KV 365  
Quintett Es-Dur KV 452

Corina Golomoz Viola  
Ann-Kathrin Brüggemann Oboe  
Lorenzo Coppola Klarinette  
Gijs Laceulle Horn  
Eyal Streett Fagott  
Kristian Bezuidenhout & Sebastian Wienand Klavier  
Freiburger Barockorchester  
Cecilia Bernardini Violine & Leitung

**Stuttgart, Liederhalle · Mozartsaal**  
Donnerstag, 11. Januar 2024 · 20 Uhr

**Berlin, Philharmonie · Kammermusiksaal**  
Freitag, 12. Januar 2024 · 20 Uhr

**Freiburg, Konzerthaus · Rolf-Böhme-Saal**  
Sonntag, 14. Januar 2024 · 20 Uhr

Kategorie	I	II	III	IV	V
<b>Stuttgart</b> Normalpreis	56	47	38	29	20
Ermäßigt	50	41	32	23	14
<b>Berlin</b> Normalpreis	55	50	45	35	25
<b>Freiburg</b> Normalpreis	60	50	42	33	24
Ermäßigt	52	43	34	26	16

alle Preise in €

## On Tour

Samstag, 13. Januar 2024  
Antwerpen (BE), DeSingel

# Orfeo

Herausragende Solisten, ein werkerfahrener Dirigent und ein spielfreudiges Orchester – was braucht es mehr zu einem aufregenden Opernabend? Wenn dann noch eine der bedeutendsten Opern der Musikgeschichte erklingt, steht einem erstklassigen Konzerterlebnis nichts mehr im Weg.

Mit seinem *Orfeo* schrieb Claudio Monteverdi Musikgeschichte. Zwar ist das Werk nicht die erste Oper der Musikgeschichte (wie häufig angenommen), doch lieferte der Komponist einen, wenn nicht gar den maßgeblichen Beitrag zur Entwicklung der Gattung. Monteverdi selbst betitelte seine Oper, die 1607 in Mantua uraufgeführt wurde, als „Favola in Musica“, also als eine in Musik gesetzte Fabel, in der Text und Wort gleichwertig nebeneinanderstehen. Dass Monteverdi als Sujet ausgerechnet die Sage um Orpheus vertont, in der die Macht der Musik eine zentrale Rolle spielt, verwundert nicht. Und es verwundert auch nicht, dass Monteverdi hohe Ansprüche an den Sänger der Titelpartie stellt. Dieser soll nicht nur über eine schöne Stimme verfügen, sondern auch Virtuosität und Ausdruckskraft mitbringen. Neben den fein herausgearbeiteten Gesangsstimmen, die immer nah am Text deklamieren, widmet Monteverdi auch dem Orchesterpart große Aufmerksamkeit. Das für damalige Verhältnisse üppig besetzte Orchester hat nicht mehr nur begleitende Funktion, sondern übernimmt auch eine handlungstragende Rolle. Kurzum: ein epochales Werk, das man keinesfalls verpassen sollte!

**Claudio Monteverdi** *L'Orfeo*, Favola in Musica

**Yannick Debus** Orfeo  
**Isabel Pfefferkorn** Euridice  
**Eva Zaïcik** Proserpina & una Ninfa  
**Olivia Vermeulen** Silvia, la Messaggera & una Ninfa  
**Nikolay Borchev** Apollo & un Pastore  
**Raffaele Pe** la Musica, la Speranza & un Pastore  
**Neil Davies** Plutone & un Pastore  
**Nicolas Brooymans** Caronte & un Pastore  
**Zürcher Sing-Akademie**  
**Freiburger Barockorchester**  
**René Jacobs** Leitung

**Berlin, Philharmonie · Großer Saal**  
Sonntag, 18. Februar 2024 · 15 Uhr

**Freiburg, Konzerthaus · Rolf-Böhme-Saal**  
Mittwoch, 21. Februar 2024 · 20 Uhr

	Kategorie	I	II	III	IV	V	VI	VII
<b>Berlin</b>	Normalpreis	80	75	65	60	55	50	40
<b>Freiburg</b>	Normalpreis	60	50	42	33	24		
	Ermäßigt	52	43	34	26	16		

alle Preise in €

## On Tour

Mittwoch, 14. Februar 2024  
Paris (F), Philharmonie

Freitag, 16. Februar 2024  
Barcelona (ES), Liceu

# all'arrabiata

Achtung, scharf! Unser beliebtes Konzertprogramm „Concerti all'arrabiata“ macht nun Station in Stuttgart, wo sich das Publikum auf eine gut gewürzte Zusammenstellung barocker Köstlichkeiten freuen kann. Schmetternde Hörner, eine gewitzte Piccolo, eine elegante Oboe, ein virtuoses Fagott sowie flirrende Streicher sind das Geheimrezept des Programms, das mit Händel, Vivaldi, Telemann u. a. die Haute Cuisine der Barockmusik vereint.

Francesco Geminiani's Concerto grosso *La Follia* (Die Verrückte) hypnotisiert mit einem sich ständig wiederholenden Rhythmus- und Harmoniemodell, über dem sich mannigfaltig Variationen erheben, Telemann's *Grillen-Sinfonie* hingegen besticht durch die kuriose Solistenbesetzung Piccolo, Oboe, Chalumeau und zwei Kontrabässe. Bei Vivaldi wiederum ist es seine klar strukturierte Kompositionsart mit hochvirtuosen Fagott-Passagen, die für eine überraschende Prise sorgt. Der heute unbekanntere Komponist Giovanni Benedetto Platti, der in Würzburg wirkte, liefert mit seinem Oboenkonzert hingegen die nötige Eleganz. Alles in allem sieben völlig unterschiedliche Gänge, die zwar nicht unbedingt dem Gaumen, aber sicherlich dem Ohr schmeicheln.

**Georg Friedrich Händel** Concerto grosso B-Dur HWV 325

**Antonio Vivaldi** Concerto für Fagott Es-Dur RV 483

**Georg Philipp Telemann** Sinfonia G-Dur *Grillen-Sinfonie*

**Johann Friedrich Fasch** Concerto für zwei Hörner D-Dur

**Giovanni Benedetto Platti** Concerto für Oboe g-Moll

**Arcangelo Corelli** Concerto grosso B-Dur op. 6 Nr. 11

**Francesco Geminiani** Concerto grosso d-Moll *La Follia*

**Daniela Lieb** Flöte

**Ann-Kathrin Brüggemann** Oboe

**Lorenzo Coppola** Klarinette

**Javier Zafra** Fagott

**Bart Aerbeydt & Gijs Laceulle** Horn

**Dane Roberts & James Munro** Kontrabass

**Freiburger Barockorchester**

**Gottfried von der Goltz** Violine & Leitung

**Stuttgart, Liederhalle · Mozartsaal**

Montag, 4. März 2024 · 20 Uhr

Kategorie I II III IV V

<b>Stuttgart</b>	Normalpreis	56 · 47 · 38 · 29 · 20
	Ermäßigt	50 · 41 · 32 · 23 · 14

alle Preise in €

## On Tour

Samstag, 23. September 2023  
**Bensheim, Parktheater**

Dienstag, 6. Februar 2024  
**Heilbronn, Harmonie**

Dienstag, 27. Februar 2024  
**Weikersheim, Tauberphilharmonie**

Donnerstag, 29. Februar 2024  
**Stockholm (SWE), Konserthuset**

Freitag, 1. März 2024  
**Vara (SWE), Konserthus**

Samstag, 2. März 2024  
**Kopenhagen (DK), Trinitatis Kirke**

Sonntag, 3. März 2024  
**Malmö (SWE), Konserthus**

Dienstag, 5. März 2024  
**Neumarkt, Reitstadel**



# REVOLUTION!

Die Französische Revolution war nicht nur eine gesellschaftliche, politische und soziale Zäsur, sondern auch eine musikalische. Die Musik des Ancien Regime mit ihren opulenten Opern und prachtvollen Suiten kam aus der Mode und zeitweise auch das Musikleben Frankreichs. Einer der wenigen Komponisten, die sich während und nach dem Sturz der Monarchie einen Namen machen konnte, war Étienne-Nicolas Méhul, der mit seinen Revolutionsopern der beliebteste Komponist der neuen Gesellschaftsordnung wurde. Seine Opern und Sinfonien sind von einer mutigen Orchestrierung und der neuartigen Verwendung von Leitmotiven geprägt. Sogar Ludwig van Beethoven war großer Verehrer seines französischen Kollegen, wie er in seinen Briefen offenlegt.

Beethoven selbst war zunächst glühender Unterstützer der französischen Revolution und später sogar von Napoleon Bonaparte, dem er seine 3. Sinfonie widmete und die er zunächst „Bonaparte“-Sinfonie taufte. Doch als sich Napoleon selbst zum Kaiser proklamierte, schwand Beethovens Verehrung und enttäuscht vom absolutistischen Gebaren des Potentaten, nannte er die Sinfonie fortan *Eroica*. Bis heute zählt die *Eroica* zu den populärsten Sinfonien überhaupt, nicht zuletzt aufgrund des einprägsamen Eingangsmotivs.

Die beiden Sinfonien von Méhul und Beethoven sind also zwei Werke, in denen die Revolution und die politischen Umbrüche an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert musikalisch illustriert werden und deren Kühnheit heute noch elektrisiert.

**Étienne-Nicolas Méhul** Ouvertüre · Sinfonie Nr. 1 g-Moll

**Ludwig van Beethoven** Sinfonie Nr. 3 Es-Dur *Eroica*

**Freiburger Barockorchester**

**Gottfried von der Goltz** Violine & Leitung

**Freiburg, Konzerthaus · Rolf-Böhme-Saal**  
Sonntag, 21. April 2024 · 20 Uhr

Kategorie	I	II	III	IV	V
<b>Freiburg</b> Normalpreis	60	50	42	33	24
Ermäßiggt	52	43	34	26	16

alle Preise in €

# DONNER-ODE

Das Erdbeben von Lissabon am 1. November 1755 war eine der schwersten Naturkatastrophen der Iberischen Halbinsel. Um 9.40 Uhr begann die Erde minutenlang zu beben, wobei das Stadtzentrum zerstört wurde, unzählige Brände entstanden und das Meer sich zurückzog. Etwa 40 Minuten später erreichte eine turmhohe Flutwelle die Stadt und riss die noch stehenden Gebäude mit sich. Fast ein Drittel der Bevölkerung kam ums Leben und 85 Prozent der Stadt wurden zerstört.

Ein solch unfassbares Ereignis blieb auch in Hamburg nicht ungehört und der Stadtrat ordnete einen außerordentlichen Buß-, Fast- und Betttag an. Zu diesem Anlass sollte Georg Philipp Telemann ein Oratorium komponieren, das als *Donner-Ode* am 10. Oktober 1756 in der Katharinenkirche uraufgeführt wurde. Telemanns Oratorium, das auf einer Adaption der Psalmen 8 und 29 beruht, besingt auf eindrückliche und auch bedrohliche Weise die Macht Gottes über die Natur und Telemann lässt dabei auch opernhafte Elemente einfließen, um die Naturgewalten plastisch darzustellen.

Der *Donner-Ode* wird J.S. Bachs *Missa brevis* in F-Dur gegenübergestellt. Die *Missa* ist eine von vier Messvertonungen, die Bach zwischen 1733 und 1739 für den lutherischen Gottesdienst verfasste und die nur das Kyrie und das Gloria (= *Missa brevis*) enthalten. Im Vergleich zu anderen geistlichen Werken des Thomaskantors erklingen diese Messen selten, sodass das Publikum dieses Konzertabends zu einem ganz besonderen Hörgenuss kommt.

**Johann Sebastian Bach** *Missa brevis* F-Dur BWV 233

**Georg Philipp Telemann** *Die Donner-Ode* TWV 6:3

**Vox Luminis**

**Freiburger Barockorchester**

**Lionel Meunier** Bariton & Leitung

**Freiburg, Konzerthaus · Rolf-Böhme-Saal**

Mittwoch, 15. Mai 2024 · 20 Uhr

**Berlin, Philharmonie · Kammermusiksaal**

Donnerstag, 16. Mai 2024 · 20 Uhr

**Stuttgart, Liederhalle · Mozartsaal**

Freitag, 17. Mai 2024 · 20 Uhr

Kategorie I II III IV V

**Freiburg** Normalpreis 60 · 50 · 42 · 33 · 24

Ermäßigt 52 · 43 · 34 · 26 · 16

**Berlin** Normalpreis 55 · 50 · 45 · 35 · 25

**Stuttgart** Normalpreis 56 · 47 · 38 · 29 · 20

Ermäßigt 50 · 41 · 32 · 23 · 14

alle Preise in €

**On Tour**

Samstag, 18. Mai 2024

**Brüssel (BE), Bozar**

# dixit, dixit

*Silete Venti* und *Dixit Dominus* sind zwei geistliche Werke aus der Feder Georg Friedrich Händels, die unterschiedlicher nicht sein könnten und seine enorme stilistische Bandbreite unter Beweis stellen.

Händel verfasste seine Psalmvertonung *Dixit Dominus* während seines Italienaufenthalts und stellte sie am 11. April 1707 im Alter von 21 Jahren fertig. Der genaue Entstehungshintergrund und die Uraufführung liegen im Dunkeln, es ist jedoch wahrscheinlich, dass die Chorkomposition in Rom im Rahmen der Jahresfeier des Karmeliterordens uraufgeführt wurde. Händels Musik ist hierbei von großer Expressivität und koketten Rhythmen geprägt – eben sehr feurig-italienisch. 16 Jahre später verfasste Händel dann seine Solo-Kantate *Silete Venti*, deren Anlass und Premiere ebenfalls nicht gesichert überliefert sind. Man hört, dass Händel nun zum arrivierten Opernkomponisten in London avanciert war. In großen, theatralischen Bögen gestaltet Händel die Gesangslinie, die der Sängerin nicht nur einen überaus langen Atem, sondern auch hohe Virtuosität und sportliche Kondition abverlangt. Eine Besonderheit der Komposition ist die Ouvertüre, in der der Sopran wie aus dem Nichts ins instrumentale Geschehen eingreift – ein absolutes Novum!

Wie es für einen Händel-Abend mit geistlicher Musik gehört, wird ebenfalls ein Orgelkonzert des Komponisten aufgeführt. Händels Orgelkonzerte sind wahre Kleinodien der Barockmusik, die mit ihrem Ideenreichtum, ihrer filigranen Virtuosität und überbordender Lebensfreude beeindrucken.

**Georg Friedrich Händel**  
*Dixit Dominus* HWV 232  
*Silete Venti* HWV 242  
Orgelkonzert

**Robin Johansen** Sopran  
**Zürcher Sing-Akademie**  
**Freiburger Barockorchester**  
**Kristian Bezuidenhout** Orgel & Leitung

**Freiburg, Konzerthaus · Rolf-Böhme-Saal**  
Sonntag, 2. Juni 2024 · 20 Uhr

	Kategorie	I	II	III	IV	V
<b>Freiburg</b>	Normalpreis	60	50	42	33	24
	Ermäßigt	52	43	34	26	16

alle Preise in €

**On Tour**

Mittwoch, 5. Juni 2024  
Köln, Philharmonie

# Alle Konzerttermine im Überblick

Juli 2023

01	<b>Berlin</b> Säälchen Holzmarkt 25	Berwald/Nordic Lights Festival	-
7-9	<b>Freiburg</b> Diverse Spielstätten	Sommerklang Parcours-Konzerte	-
22	<b>Saaren/Gstaad (CH)</b> Menuhin-Festival	Haydn, Mozart/Francesco Piemontesi	-
23	<b>Salzburg (A)</b> Festspiele	Biber/Freiburger BarockConsort und Vox Luminis	-
28+30	<b>Ansbach</b> 75 Jahre Bachwoche	Marcello, Bach/Jean Rondeau, Cecilia Bernardini	-
29	<b>Ansbach</b> 75 Jahre Bachwoche	Bach: Kammermusik/Jean Rondeau	-
29	<b>Schwäbisch-Gmünd</b> Festival Europäische Kammermusik	Pergolesi: Stabat Mater	-
30	<b>Aschau</b> Festivo	Pergolesi: Stabat Mater	-

August 2023

04	<b>Eltville</b> Rheingau Musik Festival	Bach: Johannes-Passion/Windsbacher Knabenchor	-
5+6	<b>Ansbach</b> Bachwoche	Bach: Johannes-Passion/Windsbacher Knabenchor	-
8-16	<b>Leipzig</b> Bach-Archiv	Bach 300 Summer Class	-
20	<b>Köln</b> Philharmonie Felix	Hummel: Klavierkonzert/Dmitry Ablogin	-
25-27	<b>Freiburg</b> Diverse Spielstätten	Sommerklang Parcours-Konzerte	-

September 2023

08	<b>Leipzig</b> Altes Rathaus	Behind Bach/Francesco Corti (geschlossene Veranstaltung)	-
17	<b>Berlin</b> Musikfest	Haydn: Missa in tempore belli mit RIAS Kammerchor	-
23	<b>Bensheim</b> Parktheater	Concerti all'arrabiata	-
29+30	<b>Baden-Baden</b> Festspielhaus	Dona nobis/John Neumeier	-

Oktober 2023

01	<b>Baden-Baden</b> Festspielhaus	Dona nobis/John Neumeier	-
05	<b>Berlin</b> Philharmonie	Haydn+	9
6+7	<b>Freiburg</b> Ensemblehaus	Zwergenkonzert „Im Herbst“	34
08	<b>Freiburg</b> Konzerthaus	Haydn+	9
10	<b>Helsinki (FIN)</b> Early Music Festival	Masters Meet	-
11	<b>Helsinki (FIN)</b> Early Music Festival	Fernweh	11
12	<b>Oslo (NOR)</b> Early Music Festival	Fernweh	11
13	<b>Oslo (NOR)</b> Early Music Festival	Masters Meet	-
14	<b>Weißenfels</b> Heinrich Schütz Musikfest	Krieg und Frieden	-
15	<b>Gliwice (POL)</b> Festival All'Improviso	Fernweh	11
16	<b>Gliwice (POL)</b> Festival All'Improviso	Masters Meet	-
17	<b>Stuttgart</b> Liederhalle	Fernweh	11
31	<b>Hamburg</b> St. Michaelis	Biber: Missa Salisburgensis/Jörg Endebrock	-

November 2023

11	<b>Freiburg</b> Konzerthaus	Glamour!	13
12	<b>Herne</b> Tage Alter Musik	Glamour!	13
13	<b>Stuttgart</b> Liederhalle	Glamour!	13
19	<b>Berlin</b> Staatsoper Unter den Linden	Charpentier: Medée/Sir Simon Rattle	-
21	<b>Hamburg</b> Elbphilharmonie	Charpentier: Medée/Sir Simon Rattle	-
23	<b>Berlin</b> Staatsoper Unter den Linden	Charpentier: Medée/Sir Simon Rattle	-
23-26	<b>Berlin</b> Staatsoper Unter den Linden	Kindermusiktheater „Theseus' Reise in die Unterwelt“	37
25	<b>Berlin</b> Staatsoper Unter den Linden	Charpentier: Medée/Sir Simon Rattle	-
27	<b>Barcelona (E)</b> Liceu	Charpentier: Medée/Sir Simon Rattle	-
30	<b>Berlin</b> Staatsoper Unter den Linden	Charpentier: Medée/Sir Simon Rattle	-

Dezember 2023

02	<b>Berlin</b> Staatsoper Unter den Linden	Charpentier: Medée/Sir Simon Rattle	-
10	<b>Frankfurt</b> Holzhausenschlösschen	Kinderkonzerte „Die Zauberflöte“	-
15	<b>Dortmund</b> Konzerthaus	Engel + Hirten	15
15+16	<b>Freiburg</b> Ensemblehaus	Zwergenkonzerte „Winterfreude“	34
16	<b>Kronberg</b> Casals Forum	Engel + Hirten	15
20	<b>Berlin</b> Philharmonie	Engel + Hirten	15
21	<b>Stuttgart</b> Liederhalle	Engel + Hirten	15
22	<b>Freiburg</b> Konzerthaus	Engel + Hirten	15
31	<b>Freiburg</b> Konzerthaus	Silvesterkonzert Maestro	17

Januar 2024

11	<b>Stuttgart</b> Liederhalle	Jugendkonzert „Mozart!“	36
11	<b>Stuttgart</b> Liederhalle	Mozart!	19
12	<b>Berlin</b> Philharmonie	Mozart!	19
13	<b>Antwerpen (BE)</b> DeSingel	Mozart!	19
14	<b>Freiburg</b> Konzerthaus	Mozart!	19
15	<b>Freiburg</b> Konzerthaus	Jugendkonzert „Mozart!“	36
26+27	<b>Freiburg</b> Ensemblehaus	Kinderkonzerte „Fasnet, Fasching, Karneval“	35

## Februar 2024

06	<b>Heilbronn Harmonie</b>	Concerti all'arrabiata	23
14	<b>Paris (F) Philharmonie</b>	Monteverdi: Orfeo/René Jacobs	21
16	<b>Barcelona (ES) Liceu</b>	Monteverdi: Orfeo/René Jacobs	21
18	<b>Berlin Philharmonie</b>	Monteverdi: Orfeo/René Jacobs	21
21	<b>Freiburg Konzerthaus</b>	Monteverdi: Orfeo/René Jacobs	21
25+26	<b>Freiburg Ensemblehaus</b>	Kinderkonzerte „Prometheus CD Release“	37
27	<b>Weikersheim Tauberphilharmonie</b>	Concerti all'arrabiata	23
29	<b>Stockholm (SWE) Konzerthuset</b>	Concerti all'arrabiata	23

## März 2024

01	<b>Vara (SWE) Konzerthuset</b>	Concerti all'arrabiata	23
02	<b>Kopenhagen (DK) Trinitatis Kirke</b>	Concerti all'arrabiata	23
03	<b>Malmö (SWE) Konzerthuset</b>	Concerti all'arrabiata	23
04	<b>Stuttgart Liederhalle</b>	Concerti all'arrabiata	23
05	<b>Neumarkt Reitstadel</b>	Concerti all'arrabiata	23
16	<b>Frankfurt Alte Oper</b>	Bach: Matthäus-Passion/Francesco Corti	–
20	<b>Montpellier (F) NN</b>	Bach: Matthäus-Passion/Francesco Corti	–
22	<b>Paris (F) Théâtre des Champs-Élysées</b>	Bach: Matthäus-Passion/Francesco Corti	–
24	<b>Valencia (ES) Palau de la Música</b>	Bach: Matthäus-Passion/Francesco Corti	–
25	<b>Madrid (ES) Auditorio Nacional de Música</b>	Bach: Matthäus-Passion/Francesco Corti	–
29	<b>Budapest (H) Müpa</b>	Bach: Matthäus-Passion/Francesco Corti	–
30	<b>Zürich (CH) Tonhalle</b>	Bach: Matthäus-Passion/Francesco Corti	–

## April 2024

03	<b>Seoul (KOR) Lotte Hall</b>	Bach: Matthäus-Passion/Francesco Corti	–
05	<b>Tongyeong (KOR) Concert Hall</b>	Bach: Matthäus-Passion/Francesco Corti	–
06	<b>Tongyeong (KOR) Concert Hall</b>	Orchesterkonzert/Francesco Corti	–
07	<b>Seoul (KOR) LG Arts Center</b>	Bach: Matthäus-Passion/Francesco Corti	–
21	<b>Freiburg Konzerthaus</b>	Revolution!	25
28+29	<b>Freiburg Ensemblehaus</b>	Zwergenkonzerte „Im Dschungel“	–

## Mai 2024

3+4	<b>Freiburg Ensemblehaus</b>	Kinderkonzerte „Die Entführung“	35
15	<b>Freiburg Konzerthaus</b>	Jugendkonzert „Donner-Ode“	–
15	<b>Freiburg Konzerthaus</b>	Donner-Ode	27
16	<b>Berlin Philharmonie</b>	Donner-Ode	27
17	<b>Stuttgart Liederhalle</b>	Jugendkonzert „Donner-Ode“	–
17	<b>Stuttgart Liederhalle</b>	Donner-Ode	27
18	<b>Brüssel (BE) Bozar</b>	Donner-Ode	27

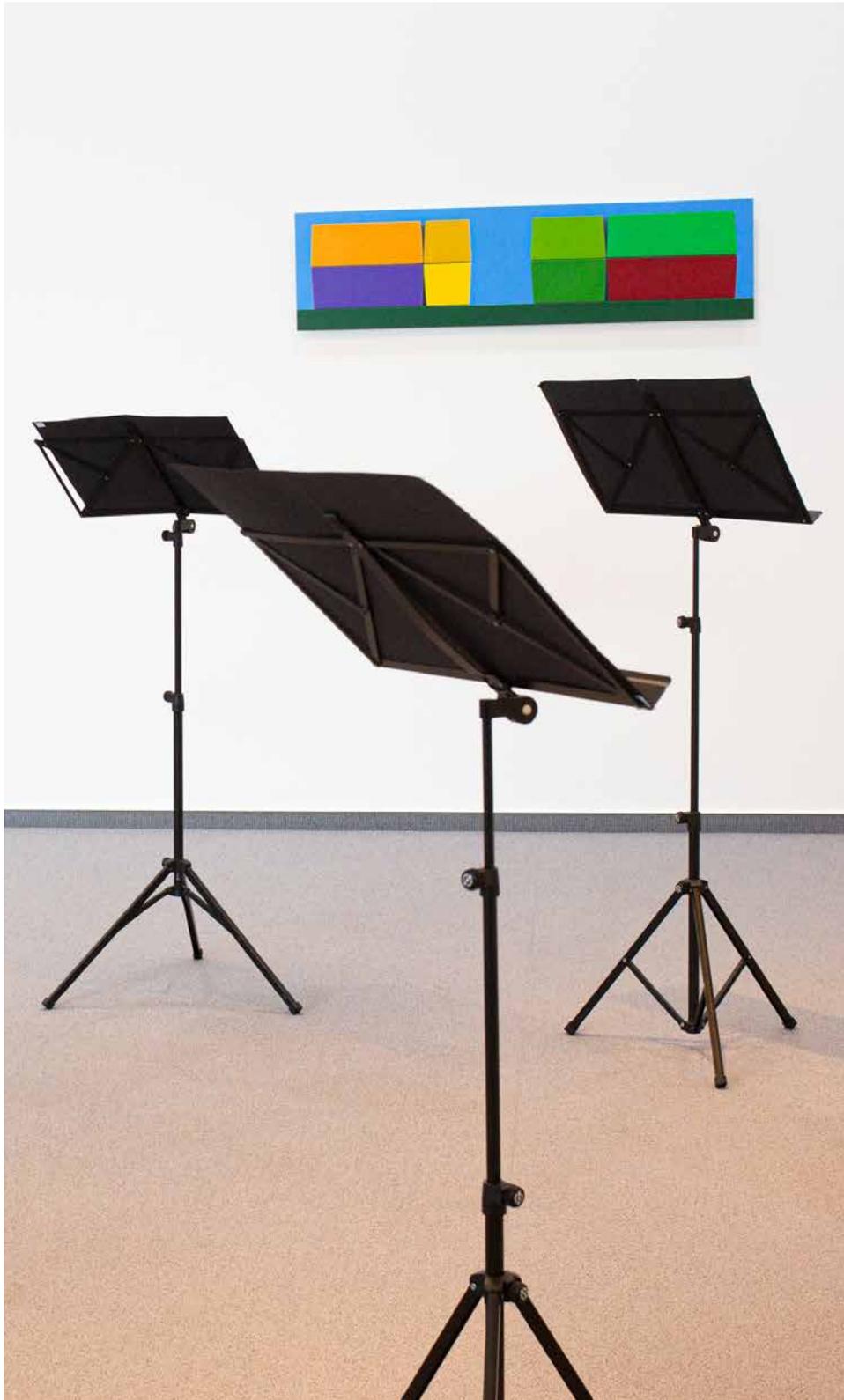
## Juni 2024

02	<b>Freiburg Konzerthaus</b>	Dixit, Dixit	29
05	<b>Köln Philharmonie</b>	Dixit, Dixit	29
15	<b>Leipzig Bachfest</b>	Bach, Mendelssohn, Brahms/Gaechinger Cantorey	–
16	<b>Leipzig Bachfest</b>	Bach, Heinichen, Fasch/Kristian Bezuidenhout	–
23+24	<b>Freiburg Ensemblehaus</b>	Kinderkonzerte „Der Rattenfänger von Hameln“	–

Die Abonnement- und Sonderkonzerte in Freiburg, Stuttgart und Berlin sind rot unterlegt.  
Informationen zum Ticketkauf finden Sie in der Saisonbroschüre auf S. 61.

Karten für unsere Tour-Konzerte erhalten Sie bei den jeweiligen Veranstaltern.  
Besuchen Sie dafür den Konzertkalender auf unserer Website [www.barockorchester.de/events](http://www.barockorchester.de/events).

Stand: Mai 2023, Änderungen vorbehalten.



# FAMILIEN TICKET

---

## Der ideale Einstieg für junge Konzertbesucher und Familien!

Erwachsene erhalten 30% Nachlass auf ihr Ticket, wenn sie in Begleitung von 1 bis 4 Kindern das Konzert besuchen. Kindertickets kosten 5,00 EUR. (Gültig ab Preiskategorie III für Jugendliche bis 16 Jahre)



Familientickets erhalten Sie für alle Abo-Konzerte in Freiburg beim Kartenservice der Badischen Zeitung sowie auf [www.barockorchester.reservix.de](http://www.barockorchester.reservix.de) und für alle Abo-Konzerte in Stuttgart über [www.easyticket.de](http://www.easyticket.de).

# ALTE MUSIK FÜR JUNGE OHREN



## ZWERGEN KONZERTE

Für Familien und Kita-Gruppen  
Ab 3 Jahren

## Herzlich Willkommen im Musikvermittlungs-Bereich des Freiburger Barockorchesters!

Auch in dieser Saison sind unsere Angebote für Zwerge und Riesen, Kinder und Jugendliche, Jung und Alt sehr bunt und vielfältig. Auf den folgenden Seiten lesen Sie eine kleine Auswahl der kommenden Konzerte.

Wenn Sie regelmäßig über die Kinder- und Jugendkonzerte des Freiburger Barockorchesters informiert werden möchten, abonnieren Sie doch unseren Newsletter oder Sie besuchen uns auf unserer Internetseite [www.barockorchester.de/musikvermittlung](http://www.barockorchester.de/musikvermittlung).

Unser Musikvermittlungs-Flyer erscheint vierteljährlich und liegt bei den FBO-Konzerten aus.



FR 6.10.2023  
SA 7.10.2023

Freiburg

## IM HERBST

Wie klingt wohl der Herbst? Nach knisternden Laubblättern oder nach bunten Farben? Gemeinsam mit dem Freiburger Barockorchester werden wir die Klänge des Herbsts anhand der Musik von Antonio Vivaldi entdecken.

FR 15.12.2023  
SA 16.12.2023

Freiburg

## WINTERFREUDE

In diesem Konzert fliegen wir gemeinsam mit einem Schneemann durch die Nacht. Eine musikalische Winternacht zum Mitmachen und Mittanzen.



## KINDER KONZERTE

Für Familien und Grundschulklassen  
Ab 6 Jahren

FR 26.1.2024  
SA 27.1.2024

Freiburg

## FASNET, FASCHING, KARNEVAL

Im Februar ist es wieder soweit und die närrische Zeit beginnt: es ist Fastnacht. Wir stimmen uns musikalisch darauf ein und gehen verschiedenen Traditionen auf den Grund. Wie war es eigentlich früher, wie ist das in anderen Ländern? Dabei spielt natürlich Musik immer eine große Rolle. Freut euch auf ein buntes und lustiges Fasnets-Konzert!

FR 3.5.2024  
SA 4.5.2024

Freiburg

## DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL

Konstanze, Blondchen und Pedrillo wurden von Piraten entführt und werden nun als Sklaven im Serail des Bassa Selim festgehalten. Nach langer Suche findet Belmonte, Konstanzes Verlobter, endlich die drei und will sie befreien.



SA 9.12.2023  
Freiburg

## DIE ZAUBER- FLÖTE

Tamino und Papageno machen sich auf den Weg, um Prinzessin Pamina, die Tochter der Königin der Nacht, aus den Händen des Bösewichts Sarastro zu befreien. Ob ihnen das gelingen wird? Oder kommt am Ende doch alles ganz anders?





## JUGENDKONZERTE

Für Schulklassen  
Ab 12 Jahren

Jugendliche moderieren für Jugendliche. In den JUGENDKONZERTEN kommen junge Menschen zu Wort. Sie stehen selbst auf der Bühne, moderieren das Konzert, informieren über musikalische und geschichtliche Hintergründe eines Werks und führen Interviews mit den Musikerinnen und Musikern des FBO oder internationalen musikalischen Gästen. Die Moderationstexte entstehen in mehreren Wochen gemeinsamer Projektarbeit mit einer Schulklasse. Moderations- und Auftrittstraining, Einblicke in verschiedene Kulturberufe und ein gemeinsames Konzerterlebnis machen das Projekt zu einer unvergesslichen Erfahrung.

Für folgende Termine können sich Moderationsklassen anmelden:

**Januar 2024**

### MOZART

Ein Portrait des Komponisten und seiner Musik.

**Mai 2024**

### TELEMANN

Ein Portrait des Komponisten und seiner Musik.

Fragen und Anmeldung:  
[education@barockorchester.de](mailto:education@barockorchester.de)



## MUSIK-VERMITTLUNG ON TOUR



**SO 20.8.2023**

Köln Philharmonie

### PROMETHEUS

Ab 6 Jahren



**10.12.2023**

Holzhausenschlösschen Frankfurt am Main

### DIE ZAUBERFLÖTE

Ab 4 Jahren

**23.–26.11.2023**

Staatsoper Unter den Linden Berlin

### THESEUS' REISE IN DIE UNTERWELT

Ab 6 Jahren





## Freiburger Barockorchester

Das Freiburger Barockorchester (FBO) zählt heute zu den führenden Ensembles der historisch informierten Aufführungspraxis. Seit mehr als 30 Jahren prägt es das internationale Musikleben und setzt mit seinen Konzerten und Einspielungen musikalische Maßstäbe.

Gegründet wurde das FBO 1987 von ehemaligen Studenten an der Hochschule für Musik in Freiburg, überwiegend aus der Geigenklasse von Rainer Kussmaul, dem späteren Konzertmeister der Berliner Philharmoniker. Bald avancierte das Ensemble zu einem der gefragtesten Orchester mit historischen Instrumenten und erlangte internationale Bekanntheit. Das FBO gastiert regelmäßig in den bedeutendsten, internationalen Konzertsälen, u. a. in der Berliner Philharmonie, in der Wigmore Hall London, im Lincoln Center in New York, im Concertgebouw Amsterdam oder in der Philharmonie de Paris. Konzerttourneen führen das Ensemble auf sämtliche Kontinente, von Südamerika bis Australien. Zugleich unterhält das FBO eigene Abonnementreihen in Freiburg, Stuttgart und Berlin und ist Gast bei großen Musikfestivals wie den Salzburger Festspielen, dem Tanglewood Festival in den USA oder bei den Tagen Alter Musik Innsbruck.

Das Kernrepertoire des Orchesters ist die Musik des Barock und der Klassik, doch wird auch immer wieder die Musik der Romantik aufgeführt, besonders Werke von Mendelssohn und Schumann. Im Sinne der historisch informierten Aufführungspraxis konzertiert das FBO meist ohne Dirigent, für ausgewählte Projekte, z. B. bei Operaufführungen oder groß besetzten Orchesterwerken, arbeitet das Ensemble mit namhaften Dirigenten wie Pablo Heras-Casado, Sir Simon Rattle oder Teodor Currentzis zusammen. Eine besonders intensive musikalische Freundschaft verbindet das FBO mit René Jacobs, mit dem sich das Ensemble im Besonderen den Opern Wolfgang Amadeus Mozarts oder Oratorien aus dem Barock und der Klassik widmet.

Künstlerische Leiter des FBO sind Cecilia Bernardini (Violine) und Gottfried von der Goltz (Violine). Beide Künstler treten auch als Solisten in Erscheinung. Ferner arbeitet das Ensemble mit renommierten Instrumentalisten und Vokalsolisten zusammen, darunter Kristian Bezuidenhout, Isabelle Faust, Philippe Jaroussky, Christian Gerhaher, Alexander Melnikov, Andreas Staier, Jean-Guihen Queyras u. v. a.

Die außerordentliche musikalische Vielfalt des FBO ist auf zahlreichen Einspielungen dokumentiert, die mit einer Vielzahl an Preisen und Auszeichnungen dekoriert wurden, darunter mehrere Echo-Klassik-Preise, Grammy-Nominierungen und Preise der Deutschen Schallplattenkritik.

Meisterwerkstatt für Handel, Reparatur und Neubau  
historischer Streichinstrumente und Bögen



## GEIGENBAU TILMAN MUTHESIUS

...über 30 gemeinsame Jahre -  
Vorsprung durch Erfahrung...


**T. Muthesius**  
 Geigenbaumeister  
[www.gamben.de](http://www.gamben.de)

## Cecilia Bernardini



Die Niederländerin Cecilia Bernardini gilt als eine der vielseitigsten Geigerinnen ihrer Generation, spezialisiert auf historische Aufführungspraxis mit Originalinstrumenten. Sie trat als Solistin in vielen der renommiertesten Konzertsälen Europas auf, wie in der Royal Albert Hall, dem Concertgebouw Amsterdam, dem Musikverein Wien, dem Konzerthaus Berlin oder der Wigmore Hall. 2012 wurde Cecilia Bernardini zur Leiterin des Dunedin Consort (John Butt) ernannt, mit dem sie unter anderem Bachs Violinkonzerte auf CD einspielte. Als begeisterte Kammermusikerin bildet sie mit dem Fortepianisten Keiko Shichijo ein Duo, ist Mitglied des Fortepiano-Trios „Soldat“ und des Quartetto Bernardini. Sie trat auf zahlreichen Festivals auf der ganzen Welt auf, darunter beim Edinburgh Festival, den Salzburger Festspielen, dem Bath Festival, dem Utrecht

Early Music Festival, dem Great Mountains Music Festival in Korea, dem Brügge Festival für Alte Musik oder den Thüringer Bachwochen.

Cecilia Bernardini spielt eine Violine von Nicolo Amati aus dem Jahr 1643, als Leihgabe der Netherlands Music Instrument Foundation.

Seit 2023 ist Cecilia Bernardini künstlerische Leiterin des Freiburger Barockorchesters.

## Gottfried von der Goltz

Gottfried von der Goltz hat sich als Barockgeiger und künstlerischer Leiter des Freiburger Barockorchesters einen international beachteten Namen gemacht. Wie im 18. Jahrhundert üblich, leitet er das FBO vom Pult des Konzertmeisters aus.

Sein Repertoire erstreckt sich vom Frühbarock bis in die musikalische Gegenwart, illustriert durch eine breite Diskografie, die ihn als ungemein vielseitigen und flexiblen Musiker ausweist. Vor allem mit CD-Einspielungen der lange zu Unrecht vergessenen Musik des Dresdner Barock und der vier Bach-Söhne hat sich Gottfried von der Goltz in Fachkreisen den Ruf eines Spezialisten erworben.

Neben seinen zahlreichen Auftritten mit dem FBO arbeitet Gottfried von der Goltz regelmäßig als Gastdirigent und Solist mit den Berliner Barocksolisten, dem Württembergischen Kammerorchester Heilbronn, dem hr-Sinfonieorchester, dem Tafelmusik Baroque Orchestra und anderen Ensembles zusammen. Für einige Jahre war er dem Norsk Barokkorkester als künstlerischer Leiter eng verbunden.

Gottfried von der Goltz hegt auch eine große Leidenschaft für Kammermusik, der er in unterschiedlichen Formationen nachgeht. Als Professor an der Hochschule für Musik Freiburg ist er ein gefragter Lehrer für barocke und moderne Violine.



# Das ist das Freiburger Barockorchester

**Künstlerische Leitung** Cecilia Bernardini und Gottfried von der Goltz

## Violine

Péter Barczy  
Éva Borhi  
Brian Dean  
Daniela Helm  
Beatrix Hülsemann  
Christa Kittel  
Petra Müllejans  
Anne Katharina Schreiber  
Brigitte Täubl  
Kathrin Tröger  
Hannah Visser  
Gottfried von der Goltz  
Judith von der Goltz

## Viola

Corina Golomoz  
Ulrike Kaufmann  
Werner Saller

## Violoncello

Guido Larisch  
Stefan Mühleisen

## Kontrabass

Dane Roberts  
James Munro

## Flöte

Daniela Lieb

## Oboe

Ann-Kathrin Brüggemann  
Josep Domènech

## Fagott

Eyal Streett

## Horn

Bart Aerbeydt  
Gijs Laceulle

## Trompete

Jaroslav Rouček

## Cembalo/Orgel

Torsten Johann

## Pauke

Charlie Fischer

# Spitzenqualität braucht starke Partner!

Beim Freiburger Barockorchester können Sie sich im Freundeskreis, als Sponsor oder Spender engagieren.

*Wissen Sie, dass die Musikerinnen und Musiker des FBO mit ihren etwa 80 Konzerten und Opernvorstellungen über 80% des jährlichen Budgets selbst erwirtschaften? Stadt und Land bemühen sich um eine Steigerung der Subventionen für das FBO, das längst zu einem Botschafter unseres Landes geworden ist. Dennoch fehlen gerade bei anspruchsvollen Projekten finanzielle Mittel. Wir zeigen Ihnen auf dieser Seite verschiedene Möglichkeiten, wie Sie sich für unsere Arbeit engagieren können.*

Als Mitglied der **Gesellschaft der Freunde und Förderer des Freiburger Barockorchesters** werfen Sie bei Probenbesuchen im Ensemblehaus einen exklusiven Blick hinter die Kulissen des Orchesters. Sie begleiten unsere Musikerinnen und Musiker auf Reisen, feiern gemeinsam mit ihnen das jährliche Sommerfest und ermöglichen mit Ihrer Unterstützung besondere Konzertprojekte.

Werden Sie Teil unseres stets wachsenden Freundeskreises.

Die ebenfalls gemeinnützige **Stiftung Baden-Württembergische Ensemble-Akademie Freiburg** fördert Projekte, die Kinder und Jugendliche kostenlos oder kostengünstig an klassische oder zeitgenössische Musik heranzuführen. So werden Konzerte und Workshops der Jugendarbeit von Ensemble Recherche und Freiburger Barockorchester veranstaltet und finanziell unterstützt.

Sowohl die *Gesellschaft der Freunde und Förderer des FBO* als auch die *Stiftung Baden-Württembergische Ensemble-Akademie Freiburg* nehmen gerne auch **Zustiftungen und letztwillige Verfügungen** entgegen. Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an uns.

Ausgewählte Projekte mit renommierten Künstlern an der Seite des FBO bieten Unternehmen etwa am Rande von Gastspielen des FBO eine einzigartige Plattform, Kontakte mit ihren Geschäftspartnern und Kunden zu pflegen. Eine **Sponsoringvereinbarung** mit dem Freiburger Barockorchester, das mit seinem typischen Klang und dem mitreißenden Ensemblespiel inzwischen selbst zu einer weltweit geschätzten Marke geworden ist, lässt Sie Teil der Erfolgsgeschichte des FBO werden.



Gesellschaft der Freunde und Förderer  
des Freiburger Barockorchesters e.V.

Gesellschaft der Freunde und Förderer  
des Freiburger Barockorchesters e.V.  
*Dr. Barbara Mayer, Vorsitzende*  
[www.barockorchester.de/freunde](http://www.barockorchester.de/freunde)



Stiftung Baden-Württembergische  
**ensemble akademie**  
FREIBURG

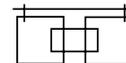
Stiftung Baden-Württembergische  
Ensemble-Akademie Freiburg  
*Erich Greil, Vorsitzender*  
[www.ensemblehaus.de](http://www.ensemblehaus.de)



Freiburger  
Barockorchester

Freiburger Barockorchester GbR  
*Hans-Georg Kaiser, Intendant*  
[www.barockorchester.de](http://www.barockorchester.de)

Ensemblehaus Freiburg, Schützenallee 72, 79102 Freiburg, Tel. 0761 705 760



**ensemblehaus**

[www.ensemblehaus.de](http://www.ensemblehaus.de)





## DAS FREIBURGER BAROCKORCHESTER AUF DEINEM SMARTPHONE



Google Play Store



iOS App Store

Die Musikerinnen und Musiker des Freiburger Barockorchesters immer dabei!

Sammele die Orchestermmitglieder und schalte sie frei!

Schau' dir spannende Erklärvideos an!

Erlebe das FBO in HD-Qualität!

Verpasse mit unserem integrierten Konzertkalender kein Konzert!

Lade dir die App im Store herunter!



### FBO proudly presents: Das Patenorchester

Das **Landesjugendbarockorchester Baden-Württemberg** (kurz: LJBO BW) wurde 2015 von FBO-Mitglied Gerd-Uwe Klein gegründet und ist ein Auswahlorchester des Landesmusikrates Baden-Württemberg. Die Schirmherrschaft durch René Jacobs sowie die Patenschaft des Freiburger Barockorchesters ermöglichen talentierten Schülerinnen und Schülern eine professionelle Herangehensweise an das Musizieren in historischer Aufführungspraxis.

Betreut von den künstlerischen Leitern Gerd-Uwe Klein und Carsten Lorenz, sowie immer wieder von Gastdozierenden aus dem FBO, erlernen die jungen Musiker und Musikerinnen das Spielen auf historischen Instrumenten, barockes Phrasieren, historisches Intonieren und ein breites Repertoire an Musik aus der Barockzeit kennen. Mit der hohen Qualität seiner Konzerte im In- und Ausland hat sich das junge Ensemble weit über die Landesgrenze hinaus einen Namen gemacht.

### Es ist vollbracht: Die eigene Orgel dank Ihrer Unterstützung

Das nächste große Projekt ist die Anschaffung von einem wunderbaren Barockcello aus der Hand des Geigenbaumeisters Christoph Eulenhaupt. Auch hier sind wir auf Ihre treuen Spenden angewiesen. Wir möchten Ihnen im nächsten Jahr dieses kostbare Cello bei unseren Konzerten vorstellen.

Jede Spende ist herzlich willkommen:

415 Hz für die Jugend e. V.  
IBAN: DE 62 6805 0101 0013 5696 17  
BIC: FRSPD66XXX

### Konzertankündigungen

- 02.10.2023 Grenzach-Wyhlen
- 03.10.2023 Schömberg bei Neuenbürg
- 05.01.2024 Freiburg
- 06.01.2024 Stiftskirche Tübingen
- 07.01.2024 Schömberg bei Neuenbürg

Wenn Sie immer aktuell über die Konzerte des Landesjugendbarockorchesters BW informiert sein möchten, schicken Sie uns bitte eine E-Mail:

[info@landesjugendbarockorchester.de](mailto:info@landesjugendbarockorchester.de)

Patenorchester des Freiburger Barockorchesters



Mit freundlicher Unterstützung



Ein Ensemble des Landesmusikrat



# SCHLAG 6

## im ensemblehaus

MUSIK ZUM FEIERABEND

Eine kostenlose Veranstaltung der Stiftung  
Baden-Württembergische Ensemble-Akademie Freiburg

### „Schlag 6 im Ensemblehaus!“

Das spontane Konzertformat von FBO und  
Ensemble Recherche in ihrem Proben-  
domizil.

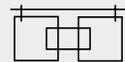
Unter dem Titel „Schlag 6 im Ensemblehaus“ gestalten  
Musiker beider Ensembles als Solisten, in kleinen oder  
größeren Gruppen in ihrem gemeinsamen Proben-  
domizil einen kurzweiligen musikalischen Abend.

Beginn: 18 Uhr.

Überraschungsprogramm ohne Pause.

Pay after.

Die aktuellen Termine erfahren Sie über unseren  
Newsletter und in unserem Konzertkalender auf  
[www.barockorchester.de/events](http://www.barockorchester.de/events).



Stiftung Baden-Württembergische  
**ensemble akademie**  
FREIBURG

# FREUNDE SEIN



## Beitrittserklärung

Ja, ich möchte die Arbeit der Gesellschaft der Freunde und Förderer des Freiburger Barockorchesters e.V. unterstützen und werde Mitglied

**als Freunde**

50,- Euro (Mindestbeitrag Einzelperson)

90,- Euro (Mindestbeitrag Paare)

\_\_\_\_\_ Euro (eigener Beitrag)

**als Förderer**

250,- Euro (Mindestbeitrag)

\_\_\_\_\_ Euro (eigener Beitrag)

**als Firma**

1.000,- Euro

\_\_\_\_\_ Euro (eigener Beitrag)

\_\_\_\_\_  
Name / Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße / Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ / Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift

### Bitte senden an



Gesellschaft der Freunde und Förderer  
des Freiburger Barockorchesters e.V.

Ensemblehaus Freiburg · Schützenallee 72 · D-79102 Freiburg  
Per E-Mail an: [freunde@barockorchester.de](mailto:freunde@barockorchester.de)  
oder online unter: [www.barockorchester.de/freundeskreis](http://www.barockorchester.de/freundeskreis)

## Ihr Abonnement beim Freiburger Barockorchester Die Vorteile.

**Bis zu 20% Ersparnis** im Vergleich  
zum Einzelkartenkauf

**Fester Sitzplatz** für die gesamte Saison

**Beste Plätze:** Freie Platzauswahl  
noch vor Beginn des freien Kartenverkaufs

**Alle Tickets vorab** bequem und  
kostenlos per Post

Konzertkarten jederzeit **übertragbar**

**Kostenfreier Tausch** von Veranstaltungen  
bis 5 Werktage vor Konzerttermin

**20% Ermäßigung** für Sonderkonzerte  
(nicht online buchbar)

**Exklusive Vorstellung der neuen Konzertsaison**

**Tipp:** Buchen Sie passend zu Ihrem  
Abo ein Programmheft-Abo und  
erhalten Sie die Programmhefte vorab  
per Post oder per Mail!\*

\* Details zur Buchung s. Seite 61



# Abonnements Freiburg

## Abo8

01	<b>HAYDN+</b>	08. Oktober 2023
02	<b>GLAMOUR!</b>	11. November 2023
03	<b>ENGEL + HIRTEN</b>	22. Dezember 2023
04	<b>MOZART!</b>	14. Januar 2024
05	<b>ORFEO</b>	21. Februar 2024
06	<b>REVOLUTION!</b>	21. April 2024
07	<b>DONNER-ODE</b>	15. Mai 2024
08	<b>DIXIT, DIXIT</b>	02. Juni 2024

Normalpreis € 360 (I) · 300 (II) · 250 (III) · 200 (IV) · 145 (V)  
ermäßigt\* € 310 (I) · 255 (II) · 205 (III) · 155 (IV) · 100 (V)

## Junges Abo3

Zum unverbindlichen Kennenlernen: Das flexible Wahl-Abo für junge Leute unter 30 Jahren. Wählen Sie aus allen 8 Konzertprogrammen drei Konzerte frei aus.

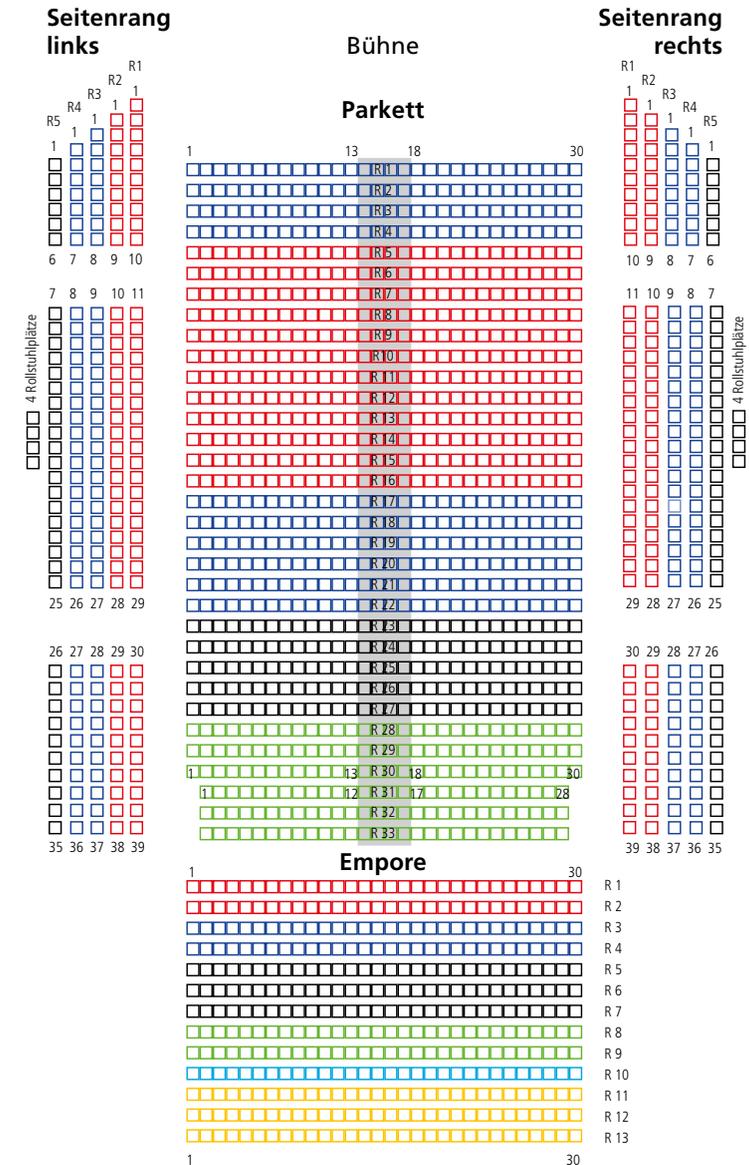
Preis € 120 (I) · 100 (II) · 80 (III) · 60 (IV) · 40 (V)

## Sonderkonzert (Abonnenten erhalten 20% Ermäßigung)

S1	<b>Silvesterkonzert MAESTRO</b>	31. Dezember 2023
----	---------------------------------	-------------------

Normalpreis € 67 (I) · 58 (II) · 49 (III) · 41 (IV) · 33 (V)  
ermäßigt\* € 59 (I) · 50 (II) · 41 (III) · 33 (IV) · 25 (V)

## Saalplan Konzerthaus Freiburg Rolf-Böhme-Saal



### Kategorien

- Kategorie I
- Kategorie II
- Kategorie III
- Kategorie IV
- Kategorie V
- Kategorie VI (Schüler und Studenten)

## Abonnement Stuttgart (5 Konzerte)

01	FERNWEH	17. Oktober 2023
02	GLAMOUR!	13. November 2023
03	MOZART!	11. Januar 2024
04	CONCERTI ALL'ARRABBIATA	04. März 2024
05	DONNER-ODE	17. Mai 2024

Normalpreis € 215 (I) · 182 (II) · 148 (III) · 114 (IV) · 80 (V)  
ermäßigt\* € 190 (I) · 155 (II) · 122 (III) · 90 (IV) · 55 (V)

### Sonderkonzert (Abonnenten erhalten 20% Ermäßigung)

S1	Weihnachtskonzert ENGEL + HIRTEN	21. Dezember 2023
----	----------------------------------	-------------------

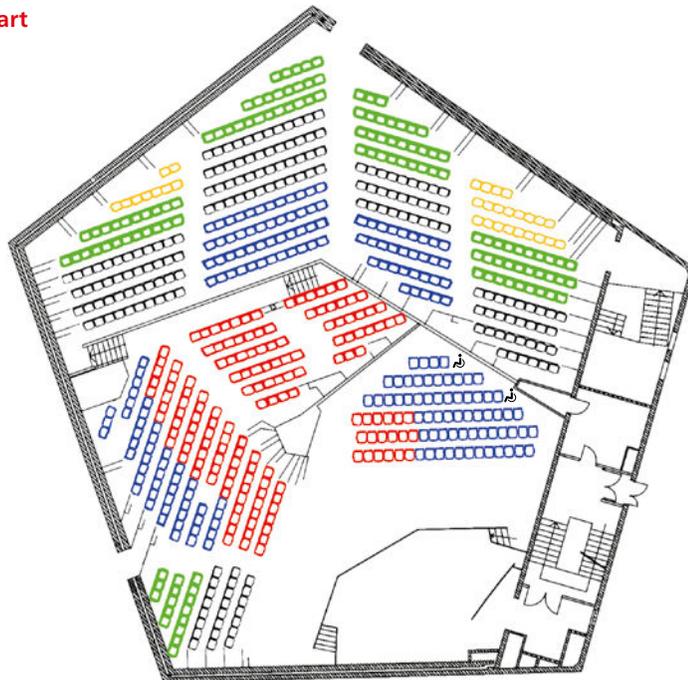
Normalpreis € 62 (I) · 52 (II) · 42 (III) · 32 (IV) · 22 (V)  
ermäßigt\* € 54 (I) · 44 (II) · 36 (III) · 26 (IV) · 16 (V)

## Junges Abo3

Zum unverbindlichen Kennenlernen: Das flexible Wahl-Abo für junge Leute unter 30 Jahren. Wählen Sie aus allen 5 Konzertprogrammen drei Konzerte frei aus.

Preise € 120 (I) · 100 (II) · 80 (III) · 60 (IV) · 40 (V)

### Saalplan Stuttgart Liederhalle Mozartsaal



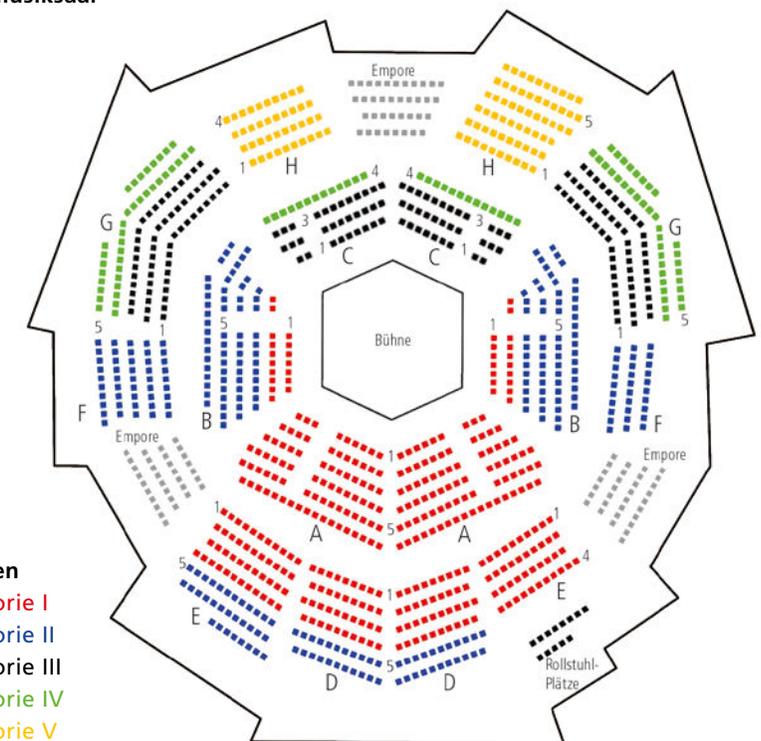
**Kategorien**  
■ Kategorie I  
■ Kategorie II  
■ Kategorie III  
■ Kategorie IV  
■ Kategorie V

## Abonnement Berlin (5 Konzerte)

01	HAYDN+	05. Oktober 2023
02	ENGEL + HIRTEN	20. Dezember 2023
03	MOZART!	12. Januar 2024
04	ORFEO	18. Februar 2024
05	DONNER-ODE	16. Mai 2024

Preise € 235 (I) · 215 (II) · 195 (III) · 175 (IV) · 155 (V) · 120 (VI)

### Saalplan Berlin Berliner Philharmonie Kammermusiksaal

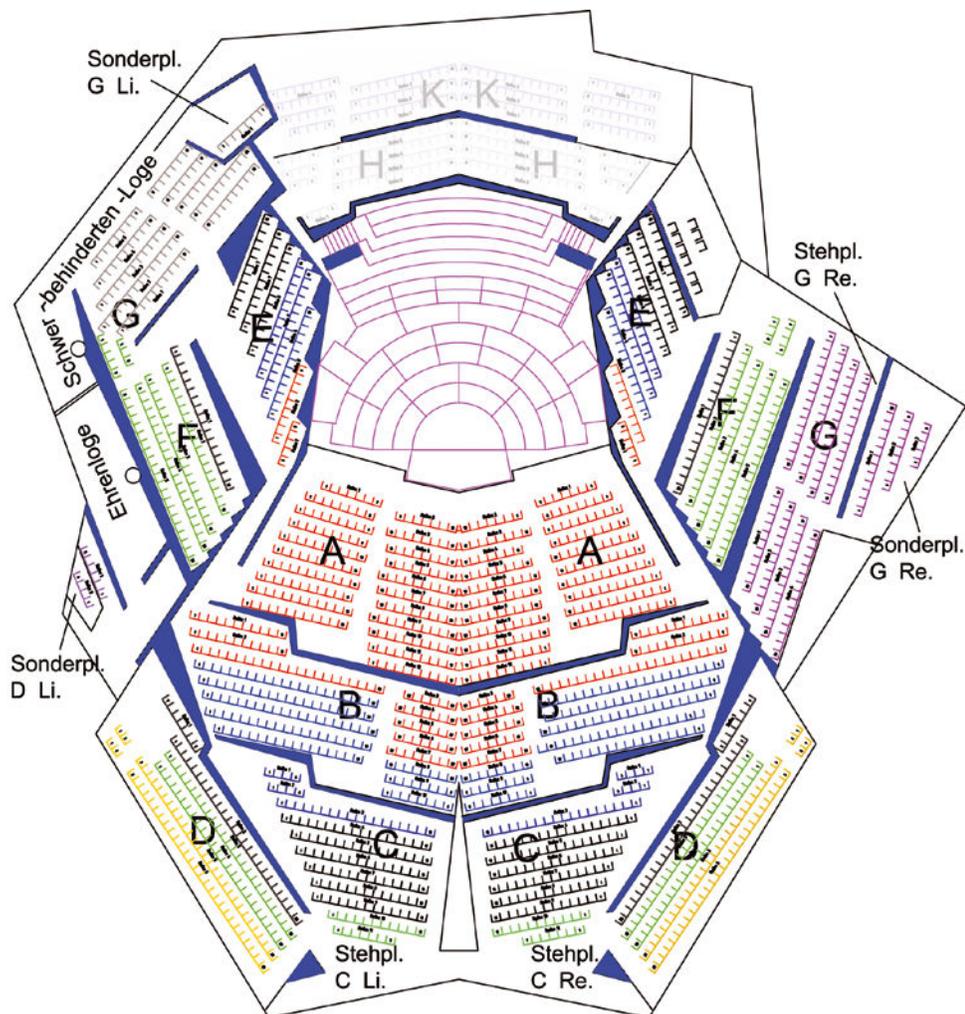


**Kategorien**  
■ Kategorie I  
■ Kategorie II  
■ Kategorie III  
■ Kategorie IV  
■ Kategorie V

\* Ermäßigte Abonnementkarten sind nur auf berechnete Personen übertragbar.

Alle Preise in Euro inklusive Vorverkaufs- und Systemgebühren sowie Versandkosten.  
 Programm-, Besetzungs- und Terminänderungen vorbehalten.

**Saalplan Berlin**  
 Berliner Philharmonie  
 Großer Saal



**Kategorien**

- Kategorie I
- Kategorie II
- Kategorie III
- Kategorie IV
- Kategorie V
- Kategorie VI
- Kategorie VII



IN DER REGION VERWURZELT, IN DER WELT ZU HAUSE.

THIS IS **SICK**

Sensor Intelligence.

Vom Sensor zur Sensorintelligenz: Aus genialen Ideen und Pioniergeist wurde Automatisierungstechnik, die die Welt verändert hat. Was Dr. Erwin Sick 1946 begonnen hat, führen heute über 11.000 Mitarbeitende in aller Welt in die neue Zukunft von Industrie 4.0. Mit unseren Ideen schützen wir Menschen und die Umwelt. Wir helfen, Prozesse effizienter zu machen und Ressourcen zu schonen. [www.sick.com](http://www.sick.com)

In der M+E Industrie  
spielt die Musik



Weil's um  
uns alle geht.

Unsere Aufgabe: Das Leben  
besser machen. Für die Menschen.  
Für unsere Heimat. Für die  
Zukunft. Denn wir sind keine Bank.  
Wir sind die Sparkasse.

Weil's um mehr als Geld geht.  
[sparkasse-freiburg.de](http://sparkasse-freiburg.de)



**KULTUR.  
GEHÖRT.  
GEFUNKT.**

**DEINE OHREN WERDEN  
AUGEN MACHEN.**



## Karten-Service

### Freiburg und Stuttgart

#### Abonnements

Teilen Sie Ihre Abonnementwünsche bitte schriftlich per Post oder Mail der jeweiligen Abo-Service-Stelle mit:

#### Freiburg

##### Badische Zeitung (Kartenservice)

Kaiser-Joseph-Str. 229 · 79098 Freiburg

E-Mail: [sangel@badische-zeitung.de](mailto:sangel@badische-zeitung.de)

Rückfragen unter Tel.: 0761/4 96 49 70

(Montag – Freitag 9:00 – 17:00 Uhr, Samstag 9:00 – 14:00 Uhr)

#### Einzelkartenverkauf

Der Vorverkauf beginnt am 1. Juli 2023.

Online über <https://barockorchester.reservix.de>, telefonisch beim Kartenservice der Badischen Zeitung (siehe oben) oder unter 0761/888 499 99 (täglich 6 – 22 Uhr) und an allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen.

#### Stuttgart

##### Easy Ticket Service

Postfach 13 12 44 · 70069 Stuttgart

E-Mail: [barockorchester@easyticket.de](mailto:barockorchester@easyticket.de)

Ticket-Hotline 0711/2 555 565 (Montag – Freitag 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr)

#### Einzelkartenverkauf

Der Vorverkauf beginnt am 1. Juli 2023.

Online über [www.easyticket.de](http://www.easyticket.de), telefonisch unter 0711/2 555 555 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Ihr Abonnement in Freiburg und Stuttgart verlängert sich automatisch, wenn Sie nicht bis zum 31. Mai 2024 schriftlich kündigen.

Abonnenten haben die Möglichkeit, Veranstaltungen zu tauschen (bis fünf Werktage vor dem Konzert).

### Berlin

#### Abonnements

##### Konzert-Direktion Hans Adler GmbH & Co. KG

Auguste-Viktoria-Str. 64 · 14199 Berlin

E-Mail: [karten@musikadler.de](mailto:karten@musikadler.de)

Telefonische Abo-Bestellung unter Tel.: 030/89 59 92-24/-23

(Montag – Freitag 9:00 – 16:30 Uhr) und online über [musikadler.de](http://musikadler.de).

Das Abo verlängert sich für die folgende Spielzeit automatisch, sofern es nicht bis zum 1. Juni der jeweils laufenden Saison gekündigt wird.

Sie haben die Möglichkeit, ein Mal pro Abonnement eine Karte zu einem Konzert eines anderen Zyklus zu tauschen. Bei Buchung von Einzelkarten aus allen anderen Zyklen erhalten Sie bei gleichzeitiger Buchung mit dem Abo einen Frühbucherrabatt von 10 %.

## Einzelkarten

Online über [www.musikadler.de](http://www.musikadler.de) (print@home)

Tel.: 030/826 47 27

(Montag – Samstag 9:00 – 20:00 Uhr, Sonn- und Feiertag 14:00 – 20:00 Uhr).

### Das Bestellformular mit Abo-Übersicht finden Sie am Ende der Broschüre.

Mit dem Erwerb eines Abonnements erklären Sie sich mit unseren **AGB**

([www.barockorchester.de/agb](http://www.barockorchester.de/agb)) einverstanden.

Besetzungs- und Programmänderungen bleiben vorbehalten und berechtigen nicht zur Rückgabe der Karten. Die Rückgabe von Konzertkarten ist generell ausgeschlossen.

## Ermäßigungen

### Freiburg und Stuttgart

Ermäßigungsberechtigt sind

- Schüler, Auszubildende und Studierende unter 30 Jahren
- Schwerbehinderte ab 50 % mit Berechtigungsausweis.  
Die Begleitung mit Vermerk B erhält freien Eintritt.
- Inhaber des Freiburg-Passes und Gäste von KulturWunsch Freiburg e.V.
- Inhaber der Bonuscard+Kultur von KULTUR FÜR ALLE, Stuttgart
- Empfänger von Sozialleistungen

### Familienticket

30 % Ermäßigung für max. 2 Erwachsene ab Preiskategorie III, wenn das Konzert mit bis zu 4 Kindern zwischen 4 und 16 Jahren besucht wird. Kindertickets kosten 5 Euro. Erhältlich an allen Vorverkaufsstellen und online unter [reservix.de](http://reservix.de) (Freiburg) und [easyticket.de](http://easyticket.de) (Stuttgart).

### Last-Minute-Tickets

**Schüler, Studierende und Auszubildende unter 30 Jahren** erhalten Restkarten aller Kategorien für 10 Euro an der Abendkasse ab 15 Minuten vor Konzertbeginn. Im Vorverkauf sind Konzertkarten in Freiburg (Kategorie VI) für 12 Euro sowie in Stuttgart (Kategorie V) für 10 Euro erhältlich. In Berlin erhalten Schüler und Studenten gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises Karten für 13 Euro nach Verfügbarkeit an der Abendkasse.

### Junges Abo3

Unser flexibles Abo-Angebot richtet sich an junge Leute unter 30 und beinhaltet drei Konzerte Ihrer Wahl zum extra ermäßigten Jugendtarif. Dieses Abo ist ab dem 1. Juli 2023 online über <https://www.barockorchester.reservix.de> und <https://easyticket.de> buchbar und gilt jeweils für eine Saison.

## Weitere Services

### Programmheft-Abo

Buchen Sie zu Ihrem Abo das passende Programmheft-Abo und erhalten Sie die jeweiligen Abendprogrammhefte vorab bequem per Post oder als PDF per E-Mail.

Bestellen können Sie das Programmheft-Abo direkt mit Ihrem Abo über das Bestellformular, über [sangel@badische-zeitung.de](mailto:sangel@badische-zeitung.de) oder unter Tel. 0761/4 96 49 70.

Das Programmheft-Abo verlängert sich automatisch für die folgende Spielzeit, wenn es nicht bis spätestens 31. Mai 2024 gekündigt wird.

### Freiburg

**Per Post:** 8 Hefte 36,- Euro (inkl. Porto und Verpackung)

**Per E-Mail:** 8 pdf-Dokumente 16,- Euro

### Stuttgart und Berlin

**Per Post:** 5 Hefte 22,50 Euro (inkl. Porto und Verpackung)

**Per E-Mail:** 5 pdf-Dokumente 10,- Euro

### ÖPNV-KombiTicket

Konzertkarte = Fahrkarte für den ÖPNV.

Mit einer gültigen Konzertkarte können Sie in Freiburg und Stuttgart zur Hin- und Rückfahrt öffentliche Verkehrsmittel nutzen.

Bitte beachten Sie den Aufdruck auf Ihrer Eintrittskarte.



### Konzerteinführungen

Kostenlose Einführungsvorträge finden in der Regel von 19:15 – 19:35 Uhr bei freier Platzwahl im Saal (Freiburg und Stuttgart) oder im Foyer (Berlin) statt. Bitte beachten Sie die Aushänge am Konzertort.

### Verschenken Sie Konzerterlebnisse mit dem Freiburger Barockorchester!

Gutscheine für unsere Konzerte in Freiburg erhalten Sie online über

<https://barockorchester.reservix.de/artikel>,

für unsere Konzerte in Stuttgart über

<https://www.easyticket.de/gutscheine/gutscheinkarte>

(Wert frei wählbar).

### Abonnieren Sie unseren Newsletter!

Bleiben Sie stets auf dem Laufenden über unsere Konzerttermine, CD-Aufnahmen und Live-Mitschnitte in Radio und Internet.

Kostenlose Anmeldung auf [www.barockorchester.de/newsletter](http://www.barockorchester.de/newsletter).

# Impressum

**Herausgeber** Freiburger Barockorchester GbR  
Ensemblehaus · Schützenallee 72 · 79102 Freiburg  
Telefon 0761 / 7 05 76-0  
Fax 0761 / 7 05 76-50  
info@barockorchester.de  
www.barockorchester.de  
www.facebook.com/freiburgerbarockorchester  
www.instagram.com/freiburgerbarockorchester  
www.twitter.com/FreiburgBaroque  
www.youtube.com/freiburgerbarockorchester

**Newsletter** Anmeldung unter [www.barockorchester.de/newsletter](http://www.barockorchester.de/newsletter)

**Büroteam** Hans-Georg Kaiser · Intendant und Geschäftsführer  
Sylvia Jung · Justitiarin und Verwaltungsleiterin  
Martin Bail · Dramaturgie, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Carolina Nees · Musikvermittlung  
Gloria Zganjer · Marketing  
Elena Bender · Projekt- und Tourmanagement  
Svenja Bleyer · Projekt- und Tourmanagement  
Florian Stracke · Projekt- und Tourmanagement  
Tobias Schill · Buchhaltung  
Gertrud Rexroth · Office Management  
Uwe W. Schlottermüller · Notenbibliothek

**Redaktion** Martin Bail, Gloria Zganjer

**Gestaltung** Hugo Waschkowski

**Konzertmotive** Simone Nilius, Agentur Augenschmaus

**Layout, Satz** Herbert P. Löhle · [www.triathlondesign.com](http://www.triathlondesign.com)

**Fotos/Illustrationen** Volker Renner: S. 8, 10, 12, 14, 16, 20, 22, 24, 26, 28;  
Petra Wessbecher: S. 35–39 (Illustrationen);  
Valentin Behringer: S. 36–38, 40; Annelies van der Vegt: S. 34;  
Foppe Schut: S. 18, 42; Britt Schilling: S. 45, 59; Igor Studio: S. 49

**Druck** schwarz auf weiss GmbH  
Habsburgerstr. 9 · 79104 Freiburg  
[www.sawdruck.de](http://www.sawdruck.de)  
Auflage: 30.000 Exemplare  
Erscheinungstermin: 15.5.2023  
Umweltfreundlich gedruckt auf  
chlorfrei gebleichtem, holzfreiem Papier.



# Abonnement-Bestellung

## Bitte wählen Sie Ihr Abonnement:

Hiermit bestelle ich \_\_\_\_\_ FBO-Abonnement(s) für die Saison 2023/24.  
(Bitte wählen Sie Ihre Abo-Stadt und die gewünschte Kategorie)

- |                         |  |                                   |
|-------------------------|--|-----------------------------------|
| <b>Freiburg</b>         | <input type="checkbox"/> <b>Abo8</b>                                 | Kategorie                         |
|                         | <input type="checkbox"/> <b>Junges Abo3</b><br>(auch online buchbar) | <input type="checkbox"/> Kat. I   |
|                         |  | <input type="checkbox"/> Kat. II  |
| <b>Stuttgart</b>        | <input type="checkbox"/> <b>Abo</b> (5 Konzerte)                     | <input type="checkbox"/> Kat. III |
|                         | <input type="checkbox"/> <b>Junges Abo3</b><br>(auch online buchbar) | <input type="checkbox"/> Kat. IV  |
|                         |  | <input type="checkbox"/> Kat. V   |
| <b>Berlin</b>           | <input type="checkbox"/> <b>Abo</b> (5 Konzerte)                     | <input type="checkbox"/> Kat. VI  |
| <b>Programmheft-Abo</b> | <input type="checkbox"/> digital <input type="checkbox"/> per Post   | <input type="checkbox"/> Kat. VII |

Zusätzlich bestelle ich jeweils \_\_\_\_\_ Karte(n) der Kategorie \_\_\_\_\_  
für folgende(s) Sonderkonzert(e)

- Freiburg**  Silvesterkonzert **Maestro** · 31.12.2023
- Stuttgart**  Weihnachtskonzert **Engel + Hirten** · 21.12.2023

20 % Ermäßigung auf alle Sonderkonzerte für Abonnenten.  
Preise siehe Seite 52 – 55.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift



# Abonnement-Bestellung

Bitte senden Sie Ihre Bestellung per Post oder E-Mail an:

## Freiburg

**Badische Zeitung** (Kartenservice)  
Kaiser-Joseph-Str. 229  
79098 Freiburg

E-Mail: [sangel@badische-zeitung.de](mailto:sangel@badische-zeitung.de)

---

## Stuttgart

**Easy Ticket Service**  
Postfach 13 12 44  
70069 Stuttgart

E-Mail: [barockorchester@easyticket.de](mailto:barockorchester@easyticket.de)

---

## Berlin

**Konzert-Direktion Hans Adler GmbH & Co. KG**  
Auguste-Viktoria-Str. 64  
14199 Berlin

E-Mail: [karten@musikadler.de](mailto:karten@musikadler.de)





Freiburger  
Barockorchester

Freiburger Barockorchester GbR  
Ensemblehaus  
Schützenallee 72 · 79102 Freiburg  
Telefon 07 61 / 7 05 76-0  
[info@barockorchester.de](mailto:info@barockorchester.de)  
[www.barockorchester.de](http://www.barockorchester.de)

